

MITTEILUNGSBLATT

für die Gemeinde *Much*
BERGISCH · SCHÖN.

Zugleich **AMTSBLATT**
für die Gemeinde Much

66. Jahrgang

Mittwoch, den 24. Juni 2026

Woche 26

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Bröltaler Erntepaar 2026

Kati und Stefan Lückeroth aus Hänscheid werden das Bröltaler Erntepaar des Jahres 2026 sein.

Kati Lückeroth stammt aus Herfterath, ihre Eltern Marliese und Ignatz Alefelder waren bereits im Jahr 1966 das Bröltaler Erntepaar. Und da sie ihren Ehemann Stefan, der gebürtig aus Hänscheid stammt, vor 20 Jahren beim Bröltaler Erntedankfest kennen gelernt hat, lag es sehr nahe, dass die beiden irgendwann einmal auch dieses wunderbare Ehrenamt übernehmen würden. Und so zögerten sie nicht lange, als sie vom 1. Vorsitzenden des Bröltaler Erntevereins und amtierenden Erntevater Matthias Tiedje gefragt wurden, ob sie 60 Jahre nach Katis Eltern zur Verfügung stünden.

Das künftige Erntepaar Kati und Stefan Lückeroth arbeitet gemeinsam bei der Firma Willach in Ruppichterath. Wer sie besucht, wird sofort feststellen, dass die beiden große Österreich-Fans sind. Eine urige Holzütte mit vielen alpinen Verzierungen steht auf ihrem Grundstück in Hänscheid. Neben der Liebe zu Österreich können Besucher der Familie Lückeroth aber auch einen super erhaltenen Oldtimer bewundern: ein roter Ford Mustang, der sich schon lange in Familienbesitz befindet, ist Stefans ganzer Stolz. Zur Familie Lückeroth



Das Erntepaar Kati und Stefan Lückeroth

gehören neben Kathi und Stefan vier Kinder und das Enkelkind Ella. Beide freuen sich schon sehr auf die Amtseinführung beim Festkommers und die Abholung durch den Bröltaler Festumzug am 6. und 7. September. Aufgrund der großen Entfernung zum Festplatz stellt sich der Festumzug in diesem Jahr nicht auf dem Festplatz in Bruchhausen auf, sondern direkt in Hänscheid. Die Fußgruppen werden vom Festplatz mit Bussen nach Hänscheid

gefahren, um dann gemeinsam mit den hoffentlich wieder vielen festlich geschmückten Wagen und Treckern das Bröltaler Erntepaar ganz traditionell an dessen Haus abzuholen. Von Hänscheid geht der Festumzug dann zurück zum Festplatz nach Bruchhausen. Für den Transport der Fußgruppen bis in die Nähe des Festplatzes stehen wieder Busse zur Verfügung.

Die Ortschaft Hänscheid wird sich für diese beiden Tage mit Sicherheit

„in Schale werfen“, denn die Familien Lückeroth und Becher sowie die Dorfgemeinschaft Hänscheid tragen dieses besondere Ereignis mit großer Vorfreude mit.

Anmeldungen zum Festumzug nimmt der Zugführer Christoph Herkenrath ab sofort entgegen (Telefon 0162 6495238).

Der genaue Zugweg wird derzeit noch erarbeitet, nach Genehmigung durch den Rhein-Sieg-Kreis wird er dann auch bekannt gegeben.

Meisterbetrieb seit 1914

Innenausbau
Möbelbau
Treppen
Fenster
Türen

KNIPP
SCHREINEREI

02245-619 86 00
www.schreinerei-knipp.com

GrabDENKMALE
www.steinmetzwerkstatt-harich.de
02247 2386

STEINMETZWERKSTATT
GEDENKSTEINE SKULPTUREN

Bruno Johannes Harich
Kurze Lieferzeiten – Eigene Herstellung

DAS ORIGINAL – seit 1958
NUR in Neunkirchen-EISCHEID

DELTA
OPTIC & AKUSTIK

Hauptstraße 60
53804 Much
Tel.: 02245/910265
www.delta-much.de

WIRGES
Bad & Heizung GmbH

Bövingen 204 · 53804 Much
Telefon 02245-915272 oder 02248-3210
info@wirges-bad-heizung.de
www.wirges-bad-heizung.de

BEKANTMACHUNGEN

Sitzung des Ausschusses für Planung, Verkehr, Straßen und Wege

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.06.2026, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gesamtschule -Nebenraum Mensa-, Schulstr. 12, 53804 Much

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Zentrale Haltestelle Much Gesamtschule
Antrag CDU-Fraktion
Suche nach Alternativstandort für Knotenpunkt BV/196/26
- 4 Zentrale Haltestelle Much Gesamtschule
Änderungen Buslinien BV/192/26
- 5 Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 für die Ortslage Neverdorf
hier: Beschluss über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange BV/183/26
- 6 Erweiterung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils von Leverath gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung sowie Beschluss der Offenlage VO/3384/23-001
- 7 Änderung des Baugesetzbuch (BauGB) - Einführung des „Bauturbo“
hier: Konzept zur Anwendung des Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnungssicherung (WohnBauBG - sog. Bauturbo)
BV/140/25-002

- 8 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 04-15 „Much-West“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss und Durchführung der Offenlage gem. § 2 Abs. Abs. 2 sowie §§ 3 u. 4 Abs. 2 BauGB
BV/197/26
 - 9 CDU-Antrag Einbahnstraßenregelung Dr.-Wirtz-Straße BV/182/26
 - 10 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 06-00 „Heckhaus-Heckberg“
hier: Überschreitung der Dremephöhe, der Einzellänge einer Dachgaube sowie der Überschreitung der straßenseitigen Baugrenze BV/186/26
 - 11 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplan Nr. 05-02 „Much - Gippenstein“
hier: Errichtung eines Carports außerhalb der festgesetzten Baugrenze BV/189/26
 - 12 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplan Nr. 16-00 „Much-Mitte“
hier: Überschreitung der festgesetzten Baugrenze BV/190/26
 - 13 Bekanntgaben der Verwaltung
 - 14 Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil
- 15 Bekanntgaben der Verwaltung
 - 16 Verschiedenes
- Much, den 10.06.2026
János Attila Kecskés
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Betriebsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.06.2026, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gesamtschule -Nebenraum Mensa-, Schulstr. 12, 53804 Much

Um 17 Uhr findet eine Ortsbesichtigung des Wegeseitengrabens in Bennrath statt. Treffpunkt ist am Wegekreuz, Nähe Bennrath Haus-Nr. 16

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Ertüchtigung Wegeseitengraben Bennrath BV/173/26-001

- 4 Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes BV/191/26
 - 5 Bekanntgaben der Verwaltung
 - 6 Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil
- 7 Bekanntgaben der Verwaltung
 - 8 Verschiedenes
- Much, den 10.06.2026
Peter Steimel
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 23.06.2026, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gesamtschule -Nebenraum Mensa-, Schulstr. 12, 53804 Much

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 15.12.2020 BV/184/26
- 4 Änderung (Neufassung) der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde Much und seine Ausschüsse BV/194/26
- 5 Interkommunale Zusammenarbeit der Kommunalen Ordnungsdienste bei Ruhestörungen (IKZ Ruhestörung) im östlichen Rhein-Sieg-Kreis
hier: Grundsatzbeschluss BV/188/26
- 6 Bekanntgaben der Verwaltung

- 7 Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil
- 8 Bestätigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
Erweiterung GGS Marienfeld, Dorfstr. 25, 53804 Much
Hier: Auftrag Bodenbelagsarbeiten BV/193/26
 - 9 Bestätigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
Erweiterung GGS Marienfeld, Dorfstr. 25, 53804 Much
Hier: Auftrag Abhangdecken BV/195/26
 - 10 Unbefristete Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung BV/199/26
 - 11 Bekanntgaben der Verwaltung
 - 12 Verschiedenes
- Much, den 09.06.2026
Bürgermeister Karsten Schäfer
Ausschussvorsitzender

Ende: Bekanntmachungen

Das Seniorenbüro bietet an

Gespräche über das Leben - Unser Blick auf gestern, heute und morgen

Das Bedürfnis, intensiver über das eigene Leben nachzudenken, kann aus unterschiedlichen Anlässen entstehen. Wahrscheinlicher wird es jedoch im fortgeschrittenen Alter, weil uns die Begrenztheit und Endlichkeit des Lebens bewusster wird.

Doch mit wem kann ich darüber sprechen und Impulse für die eigene Lebensgestaltung, Lebenssituation und -reflexion bekommen? Der hier angebotene Gesprächskreis soll eine Möglichkeit des Austauschs

bieten. Die Inhalte werden durch die Interessen der TeilnehmerInnen bestimmt.

Sie entwickeln sich aus dem Prozess des Miteinanders. Die Bereitschaft, auch auf die jeweiligen Beiträge einzugehen, nachzufragen und mitzudenken sollte mitgebracht werden. Der Gesprächskreis wird einmal monatlich - jeden 1. Dienstag im Monat - von Dieter Hollburg angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Dieter Hollburg (74) ist Dipl- Päd-

goge und Mediator.

Bei der Gemeinde Much war er 12 Jahre für die Kinder- und Jugendarbeit zuständig und hat anschließend in den Bereichen Beratung, Coaching, Training und Mediation gearbeitet.

Sein Motiv, gerade dieses thematische Angebot zu machen, resultiert nicht zuletzt aus der jahrzehntelangen Beschäftigung mit dem Thema Alter und Altern bzw. mit der sozialen Gerontologie im Rahmen der Aus-, Fort- und Weiter-

bildung verschiedener Berufsgruppen.

Das erste Treffen ist für den 7. Juli 2026 von 10-12.00 Uhr geplant.

Gruppengröße:

5 bis 8 Personen

Ort: Villa Much, Schulstraße

Eine Anmeldung zum ersten Treffen ist erwünscht unter

Tel. 0178-8700244 oder per EMail unter hollburg@t-online.de

Wir freuen uns auf viele interessante Gespräche

Ihr Seniorenbüro der Gemeinde Much

Fundamt

Folgende Gegenstände wurden als Fundsache abgegeben bzw. gemeldet:

1. Gegenstand: Damenrad
Fundort:
Funddatum: 01.06.2026

2. Gegenstand: Samsung Handy mit Hülle
Fundort: Much Sportplatz
Funddatum: 12.06.2026
Für die Herausgabe von Fundsachen

gilt grundsätzlich, dass das Eigentum an den entsprechenden Gegenständen nachgewiesen werden muss. Weitere Informationen werden natürlich auch telefonisch erteilt unter:

02245 / 68-20, 68-52 oder 68-62 (Bürgerbüro).
Much, den 10.06.2026
Im Auftrag
Stefan Mauermann

L189: Ersatzneubau der Markelsbachbrücke beginnt Mitte Juni



Much (straßen.nrw). Die Straßen.NRW Regionalniederlassung Rhein-Berg beginnt voraussichtlich am Montag (15.6.) in Much entlang der L189 (Wahnbachtalstraße) mit den Arbeiten zum Ersatzneubau der Brücke über den Markelsbach. Die Landesstraße wird für die Dauer der Maßnahme zwischen Steineremühle und dem Abzweig nach Huven gesperrt.

Die in den 1950er Jahren nach damaligen Bemessungsvorschriften erbaute Plattenbrücke weist gravierende Schäden auf, sodass die Standsicherheit der Brücke bei dem aktuellen Verkehrsaufkommen, besonders hinsichtlich des gestiegenen Schwerlastverkehrs, nicht mehr voll gewährleistet ist. Ein Ersatzneubau

ist daher unumgänglich.

Der Landesbetrieb lässt das neue Brückenbauwerk aus Fertigbauteilen herstellen, wodurch die Bauzeit erheblich verkürzt wird.

Eine Umleitung über die B56 (Zeithstraße) ist ausgeschildert. Um den Verkehrsfluss entlang der Umleitungsstrecke bestmöglich zu gewährleisten, werden die Signalzeiten der Ampelanlagen angepasst.

Der Bau der neuen Brücke wird bei planmäßigem Verlauf voraussichtlich bis Mitte Oktober dauern.

Die Maßnahme wird im Rahmen des „Nordrhein-Westfalen-Plans für gute Infrastruktur“ durch Gelder aus dem Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIK) finanziert.

Die Gemeinde Much ist eine attraktive Kommune im östlichen Rhein-Sieg-Kreis mit verkehrsgünstiger Lage zu den Oberzentren Köln und Bonn. Den rund 14.800 Einwohnerinnen und Einwohnern steht eine gute Infrastruktur mit allen wichtigen Einrichtungen für das tägliche Leben zur Verfügung. Wir verstehen uns als familienfreundliche Gemeinde und verfügen neben mehreren Kindertagesstätten und einem Jugendzentrum über zwei Grundschulen und eine Gesamtschule.

Für das Jugendzentrum Much suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Dipl. Sozialarbeiter/in oder Dipl. Sozialpädagogen/in
oder Bachelor of Arts Soziale Arbeit (m/w/d)
(EG S 11b TVöD SuE)**

Es handelt sich um eine befristete Teilzeitstelle mit 28 Wochenstunden für die Dauer eines Beschäftigungsverbot, des Mutterschutzes sowie einer sich ggf. anschließenden Elternzeit.

Ihre Aufgaben:

- täglicher klassischer Jugendtreff
- innovative, jugendgerechte Angebote im sportlichen, musischen und künstlerischen Bereich
- Gestaltung des Kindertreffs am Standort Much-Marienfeld

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium mit staatlicher Anerkennung zum/r Dipl. Sozialarbeiter/in oder zum/r Dipl. Sozialpädagogen/in
- kreatives Engagement
- Sinn für Alltagsthemen junger Menschen
- Offenheit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie und Konfliktfähigkeit

Eine spätere Änderung oder Erweiterung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Warum Sie sich für uns entscheiden sollten?

Hier sind gleich einige gute Gründe dafür! Werfen Sie doch mal einen Blick hierauf oder auf <https://www.much.de/rathaus/gemeinde-much-benefits>



Sind Sie neugierig geworden und möchten gerne noch zusätzliche Informationen, dann steht Ihnen der Fachbereichsleiter Herr Stefan Mauermann (Tel. 02245 68-37 oder E-Mail: stefan.mauermann@much.de) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse an dieser verantwortungsvollen und interessanten Aufgabe geweckt?

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument mit max. 50 MB, unter Angabe der Kennziffer „239“ an bewerbung@much.de oder postalisch an Gemeinde Much, Personalamt, z.Hd. Herrn Heinz Stamm, Hauptstraße 57, 53804 Much.

Bewerbungsschluss ist der 03.07.2026.



Seniorenachrichten

Kegeln, Rummikub, Skat, Schach und **Mensch ärgere Dich nicht**

Am **Montag, den 13.07.2026** findet wieder der Seniorennachmittag mit Gesellschaftsspielen statt. Mit Rummikub, Skat, Schach, Mensch

Ärgere Dich nicht und Kegeln haben über 50 Seniorinnen und Senioren den letzten Nachmittag genossen. Der Seniorennachmittag findet wieder in der Gaststätte Baulig statt, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Damit wir genug Spiele, Kaffee und Kuchen zur Verfügung haben, bitten wir um eine telefonische Anmeldung **bis zum 10.07.2026, 12 Uhr** unter 02245-680. Bitte melden Sie sich auch an, wenn Sie keinen Kuchen

haben möchten. Möchten Sie lieber ein „Schnittchen“, dann bestellen Sie dies am Tag des Spielesachmittages vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Seniorenbüro

Ende: Rathaus Info

KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Much

Samstag, 27 Juni

14 Uhr - Konfirmationsgottesdienst I mit Pfarrerin Frackenpohl-Koberski

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr - Konfirmationsgottesdienst II mit Pfarrerin Frackenpohl-Koberski

Montag, 29. Juni

9 bis 10 Uhr Spielgruppe mit Kindern von 0 bis 1 Jahren

Dienstag, 30. Juni

8 Uhr - Projekttag Grundschule Marienfeld

18 Uhr - HAGIOS - Innehalten zu gesungenen Gebeten für den Frieden

Mittwoch, 1. Juli

8 Uhr - Projekttag Grundschule Much

11 bis 13 Uhr -

Beratungs- und Suchtmobil

16:30 Uhr - Ehrliches Mitteilen

Für alle, die sich nach ehrlichem Austausch und authentischem Kontakt sehnen. Leitung: Delia Weber (systemische Psychotherapeutin und Theologin); Kontakt: 01578-9462835.

17:30 Uhr - Kirchenchor

19 Uhr - Friedensgebet

Donnerstag, 2. Juli

19 Uhr - Bibelgesprächskreis

Freitag, 3. Juli

12:30 Uhr - Abschlussgottesdienst des Abi-Jahrgangs 2026 der Gesamtschule Much

18:15 Uhr - Probe Posaunenchor Herrgottsblechle

Samstag, 4. Juli

10 bis 12 Uhr - Basteln „Unterwasser-tiere“ - als Mutmacher im Schuhkarton. Bitte bringt einen Karton mit. Beim gemeinsamen Basteln einer Unterwasserwelt entdecken die Kinder, dass auch kleine und unterschiedliche Meerestiere mutig sein können - genau wie wir Menschen. Die Geschichte von Jesus und dem Sturm zeigt kindgerecht: Gott lässt uns mit unseren Ängsten nicht allein und macht uns stark für schwierige Situationen.

Konfirmation 2026

Fast ein ganzes Jahr lang wart ihr als Konfigruppe unterwegs - mit Fragen, Ideen, Zweifeln und Glauben.

Viele von euch haben in dieser Zeit gemerkt: Glaube in Gemeinschaft kann richtig bereichern und neue Perspektiven für euer Leben eröffnen.

Jetzt ist es soweit - wir feiern eure **Konfirmation!**

In den beiden Gottesdiensten am Samstag, 27. Juni, um 14 Uhr und Sonntag, 28. Juni, um 10 Uhr, werdet ihr feierlich in die evangelische Gemeinde eingeführt. Ihr sagt „Ja“ zu Gott, bestätigt euren Glauben und werdet Teil einer großen, bunten Gemeinschaft. Und das Beste: Diese Gemeinschaft könnt ihr jetzt aktiv mitgestalten! Ihr könnt Taufpaten sein, beim Presbyterium mitbestimmen und eure Ideen einbringen.

Wir freuen uns riesig auf unsere Konfis 2026 - ihr rockt das!

Melina Barz

Frieda Blumberg

Cosmas Simeon

Aaran Dietrich

Jonas Fritzen

Finn Gerstenkorn

Lotta Götze

Emil Groß

Emma-Marie Hagen

Nele Hinterkausen

Jonas Kluge

Elia Koberski

Emilie Manns

Maya Marx

Eric Mitera

Klara Peters

Luisa Rottland

Konstantin Schneider

Charlotte Johanna Vierkotten

Lina Marie Wolfram

Mila Wussow

Miro Zadrovic



Die Liebe endet nicht mit dem Leben - sie lebt weiter in jeder gemeinsamen Erinnerung.

Gaby Heim
geb. Hoheisel
* 14. Februar 1951 † 12. Juni 2026

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

In Liebe
René und Sonja
mit Celice und Jason
Yvonne und Dominic

Wer sich mit uns verabschieden möchte, ist eingeladen zur Trauerfeier und Beisetzung am Donnerstag, den 2. Juli 2026, um 14.00 Uhr in die Waldruhe Much zu kommen.

Blumen dürfen im Wald leider nicht abgelegt werden.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon
Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 24. Juni

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 920170

Donnerstag, 25. Juni

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichterorth, 02295 5171

Freitag, 26. Juni

Rosen-Apotheke

Hauptstraße 32, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 91790

Samstag, 27. Juni

Forellen Apotheke

Zeithstraße 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 6033

Sonntag, 28. Juni

Max und Moritz Apotheke

Hauptstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 300707

Montag, 29. Juni

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263 961814

Dienstag, 30. Juni

Falken Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262 701464

Mittwoch, 1. Juli

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

Donnerstag, 2. Juli

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245 9110311

Freitag, 3. Juli

Markt Apotheke

Markt 7, 53783 Eitorf, 02243 80088

Samstag, 4. Juli

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Straße 5, 53804 Much, 02245 91650

Sonntag, 5. Juli

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206 7937

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

Termine jetzt auch
online buchbar:
johanniter.de/hausnotruf

Der Johanniter- Hausnotruf

Zuhause und unterwegs
ein gutes Gefühl.



☎ 0800 88 11 220 (gebührenfrei)



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Sicherheit rund um die Uhr

Sie leben alleine? Dann sollten Sie sich für den Hausnotruf entscheiden. 24 Stunden am Tag können Sie im Notfall in Ihrer Wohnung Sprechkontakt zur Johanniter-Sicherheitszentrale herstellen. Wie geht das?

- Beim **Basispaket** tragen Sie einen Funksender bei sich, mit dem Sie die Johanniter in Notfällen per Knopfdruck kontaktieren können. Wir informieren dann sofort Ihre hinterlegten Notfallkontakte.
- Beim **Komfortpaket** buchen Sie noch unseren Schlüsseldienst dazu: unsere Mitarbeitenden sind dann immer ganz in Ihrer Nähe. Im Notfall kommen sie mit dem hinterlegten Schlüssel in kürzester Zeit vorbei und leisten Hilfe.

Testen Sie unseren Hausnotruf, unsere Erstberatung ist unverbindlich. Bei Interesse installieren wir die Geräte bei Ihnen zu Hause. Auf Wunsch liefern wir auch kontaktlos.

Die Johanniter beraten Sie gerne, rufen Sie uns an. Gemeinsam finden wir heraus, welches Angebot am besten zu Ihnen passt.

www.johanniter.de/hausnotruf

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Kath. Kirchengemeindeverband Ruppichteroth

St. Severin, Ruppichteroth

Sonntag, 28. Juni

9:30 Uhr - Hl.M.

Dienstag, 30 Juni

18:30 Uhr - Hl.M.

Donnerstag, 2. Juli

8:10 Uhr - Schulmesse

Sonntag, 5. Juli

9:30 Uhr - Hl.M.

St. Maria Magdalena,

Schönenberg

Sonntag, 28. Juni

10:50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Mittwoch, 1. Juli

8:30 Uhr - Hl.M.

Donnerstag, 2. Juli

18:30 Uhr - Hl.M.

Sonntag, 5. Juli

10:50 Uhr - OL: Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M. in Oberlückera

anschl. Kapellenfest

Besondere Mitteilung

Kapellenfest in Oberlückera

Sonntag, 5. Juli, 11 Uhr - Hl.M. auf dem Kapellenplatz unter Mitwirkung des Pfarr-Cäcilienchors Schönenberg. Ansch. Imbiss und Getränke. Ab 13 Uhr Cafeteria m. hausgemachten Kuchen.

Für den Erhalt der Pfarrkirche St. Maria Magdalena können Sie spenden auf d. Konto der Kath. KG St. Maria Magdalena bei d. VR-Bank Bonn Rhein-Sieg:

DE56370695206600278019.

St. Josef, Bröleck

Samstag, 27. Juni

16:15 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Hl.M.

Montag, 29. Juni

17 Uhr - Betstunde f.d. Frieden

Dienstag, 30. Juni

10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo

Freitag, 3. Juli

17 Uhr - RK

18 Uhr - Hl.M. bes. f.d. Mitglieder d. Brölecker Messbundes

18:45 Uhr - Männerbetstunde

Samstag, 4. Juli

16:15 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Hl.M.

Besondere Mitteilung Kirchengemeindeverband

Jubelkommunionen 2026

Wenn Sie im Jahre 2001, 1976,

1966, 1956, 1946 das Sakrament der Hl. Kommunion empfangen haben, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro.

Kath. Familienzentrum Bröltal

Alle Angebote unseres Kath. Familienzentrums Bröltal finden Sie auf unserer Internetseite:

www.familienzentrum-broeltal.de und werden vom kath. Bildungswerk u.v. Erzbistum Köln gefördert.

Lotsenpunkt Ruppichteroth im „Café Alte Schule“, Burgstr. 14

Jeden 2. und 4. Donnerstag / Monat von 15 bis 17 Uhr / 015736532204 erreichbar. Allgemeine Sozialberatung des SkF (Sozialdienst kath. Frauen: Fr. Zimmermann, 0175 5708636 jeden 2. und 4. Donnerstag in Much, 9 bis 12 Uhr).

Tafel

Team Tafel (015901351324)
Spenden: VR Bank Rhein-Sieg;
DE44370695206506541024

www.skm-rhein-sieg-de

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden 2. Donnerstag 13 bis 15 Uhr geöffnet: Ruppichteroth, Mucher Str. 13.

Info: K. Schramm
(02295 5848 / 6406)

Seelsorgerische Notfälle

Ruppichteroth: Pfr. Dr. Sabu
Madathikunnel: 0160 2044442
Schönenberg + Winterscheid:

Pfr. Erich Linden: 02295 9099161
Wenn Sie wünschen, dass Ihnen generell die Krankenkommunion gebracht wird, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro: 02295 5161.

Alle Termine sind vorbehaltlich einer Änderung. Gebetsintentionen bitte immer einen Monat im Voraus angeben.

Pastoralbüro

Mo bis Fr: 9 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung
02295 5161;

pastoralbuero.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de

Legende:

(A!) - Anmeldung im Pastoralbüro

EL - Eheleute

Hl.M. - Heilige Messe

JG - Jahrgedächtnis

LuV - Lebenden und Verstorbenen

RK - Rosenkranz

STM - Stiftungsmesse

SWA - Sechswochenamt

www.katholisch-im-broeltal.de

Jehovas Zeugen

Öffentliche Zusammenkunft zum Kennenlernen ihrer Bibel

25. Juni

19 Uhr - Zusammenkunft

10 Uhr - Vortrag

Adresse:

28. Juni

Wersch 65, 53804 Much

Bestattungen Ludger Krütt

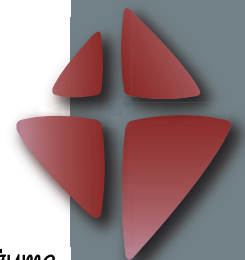
02245/2732

Much-Bövingen 66

www.bestattungen-krutt.de

Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume

Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall



Statt Karten

Heike Legien

* 23. Juni 1967

† 6. Mai 2026

Danke...

für die große Anteilnahme, die vielen tröstenden Worte, liebevollen Erinnerungen, Karten und Geldspenden, das alles hat uns sehr berührt.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie viele von euch Heike geschätzt haben und sie in ihren Herzen und Gedanken weiterleben lassen.

Günni und Hans

Wersch, im Juni 2026

abitio BESTATTUNGSHAUS 



„Begegne dem,
was auf dich zukommt,
nicht mit Angst,
sondern mit Hoffnung.“
Franz von Sales

Andreas Höller
Bestattermeister

Eigene Trauerhallen & Räume für Abschiednahme
www.abitio.de
Tel: 02245/61 89 898

**360° Besichtigung
des Bestattungshauses**

Seelscheid Breite Str. 31
Neunkirchen Friedhofsweg 1
Much Dr.-Wirtz-Str. 6
Wahlscheid Wahlscheider Str. 38




Wenn ihr an mich denkt,
dann seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Elsbeth Schlimbach

geb. Neumann
* 21. August 1938 † 8. Juni 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Elisabeth
Hartmut und Dörthe
Marianne und Karl-Josef
Regine und Petra
Lucie und Bert
Enkel: Daniel mit Jeannine, Christian,
Katharina, Arina, Selina,
Natalie mit Stig, Miriam und Philippa
Urenkel: Emilia
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Familie Schlimbach
c/o Bestattungshaus Berges
Paul-Gerhardt-Straße 25, 53757 Sankt Augustin

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
10. Juli 2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in
Much-Marienfeld statt. Im Anschluss feiern wir die
Auferstehungsmesse in der Pfarrkirche
St. Mariä Himmelfahrt in Marienfeld. Wir bitten
anstelle von eventuell zgedachten Blumen um eine
Spende an das Bestattungshaus Berges, IBAN:
DE71 3706 9520 5405 5550 36, Im Sinne von Elsbeth
leiten wir diese später an die Caritas Pflegestation
Much weiter. Kennwort: Elsbeth Schlimbach.

Katholische Kirche in Much

Unsere Pfarrgemeinde findet man auch auf Facebook. Unsere Pfarrgemeinde findet man auch in Facebook.

Öffnungszeiten KÖB Much,
Kirchplatz 8

Vorbestellungen gerne per E-Mail (koeb.much@erzbistum-koeln.de) oder über den Anrufbeantworter 02245 3613. Zu folgenden Öffnungszeiten ist das Team für Sie da: mittwochs von 16 bis 19 Uhr, freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 12 Uhr.

Kleiderstube, Schulstraße 1
Die Kleiderstube ist montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr, freitags von 14:30 bis 17:30 Uhr geöffnet. Die Kleiderstube ist unter folgender Nummer zu erreichen: 015563 363906.

Lotsenpunkt, Klosterstraße 8
Am 1. und 3. Donnerstag im Monat sind von 16 bis 18 Uhr unsere ehrenamtlichen Soziallotsen für Sie da. Am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr hat Frau Jacqueline Zimmermann (Sozialarbeiterin) nach Anmeldung Sprechstunde. Die Sozial-Lotsen sind telefonisch unter 02245 4418 zu erreichen und Frau Zimmermann unter 0175 5708636 oder 02241 958046

**30. Juni, 7:15 Uhr -
Marialinden-Wallfahrt**

Beginn mit einer kurzen Andacht in St. Martinus Much. Um 10 Uhr Pilgermesse in Marialinden. Nach der Hl. Messe sind wir zu einem Empfang ins Pfarrheim eingeladen. Der Rückweg wird - je nach Witterungslage - um 12 Uhr angetreten. Autopilger sind auch herzlich willkommen. Anmeldung bis spätestens Montag, 29. Juni. Anmeldung bei Christa Ludwig 02245 2422. Die Wallfahrt wird voraussichtlich zum letzten Mal durchgeführt.

**Gottesdienstordnung
Pfarrkirche St. Martinus, Much
Sonntag, 28. Juni -**

13. Sonntag im Jahreskreis
9:30 Uhr - Festmesse anl. Schützenfest, anschl. Gang zum Friedhof

Montag, 29. Juni - Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

8:30 Uhr - Hl. Messe mit Andacht,

anschl. Beichtgelegenheit

Dienstag, 30. Juni

7:15 Uhr - Andacht zum Auftakt der Marialinden-Wallfahrt

10 Uhr - Pilgermesse in Marialinden
14:30 Uhr - Rückkehr der Pilger aus Marialinden

19 Uhr - Werlpilger-Messe, anschl. Besprechung

Mittwoch, 1. Juli

8:20 Uhr - Schulgottesdienst fällt aus

Donnerstag, 2. Juli -

Mariä Heimsuchung

6 Uhr - Pilgermesse zum Auftakt der Werlwallfahrt

Freitag, 3. Juli -

Herz-Jesu-Freitag

12:30 Uhr - Abschlussgottesdienst der Abiturienten

Samstag, 4. Juli

9:30 Uhr - Buswallfahrt nach Werl ab Pfarrheim Much, Klosterstr. 8

Sonntag, 5. Juli -

14. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Hl. Messe

15 Uhr - Tauffeier

Filialkirche St. Josef, Hetzenholz

Samstag, 27. Juni

18:30 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Samstag, 4. Juli

keine Vorabendmesse

Filialkirche St. Petrus Canisius,

Wellerscheid

Freitag, 26. Juni

14 Uhr - Brautmesse Sven Wippermann und Annalena Schobel

Samstag, 27. Juni

keine Vorabendmesse

Samstag, 4. Juli

18:30 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Pfarnachrichten Much

4. Juli - Buswallfahrt nach Werl ist ausgebucht

Abfahrt 9:30 Uhr

Pfarrheim Much, Klosterstr. 8

20:30 Uhr Rückfahrt Werl

28. Juni, 9:30 Uhr,

St. Martinus, Much

Festmesse anlässlich des Schützenfests mit anschließendem Gang zum Friedhof.

11. Juli, 15 Uhr -

Kapellenfest Hevinghausen

Hl. Messe anschließend Rahmenprogramm für Groß und Klein auf dem Festplatz von Familie Lorenz 50

Jahre Kapelle und 55 Jahre Kapellengemeinschaft.

Öffnungszeiten des Pastoralbüros

Montag bis Freitag:

8:30 bis 12:30 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

14:30 bis 17:30 Uhr

Tel.: 02245/2163

Priesternotruf:

0152 51516078

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche St. Johann Baptist, Much-Kreuzkapelle

St. Johann Baptist

Samstag, 27. Juni

17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis

15 Uhr - Tauffeier Maja Greul, Lilia Sofie Lukas

Dienstag, 30. Juni

9:30 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 4. Juli

17 Uhr - Familienmesse

mit Einführung der Messdiener

Pfarnachrichten Kreuzkapelle

26. Juni, 20 Uhr - Nacht der Lichte

St. Johann Baptist, Kreuzkapelle - „Johannisnacht“

Musik, Gebet, Meditation, anschließend geselliges Miteinander am Feuer.

Öffnungszeiten

des Kontaktbüros

Kreuzkapelle 32, Tel. 2171

Dienstag: 9 bis 11 Uhr

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, Much-Marienberg

Sonntag, 28. Juni -

13. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 30. Juni

kein Schulgottesdienst

Mittwoch, 1. Juli

19 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 3. Juli -

Herz-Jesu-Freitag

18:30 Uhr - Stille Anbetung

19 Uhr - Hl. Messe mit sakr. Segen,

anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 5. Juli -

14. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe mit Einführung

der neuen Messdiener

Filialkirche St. Maria Königin,

Marienberghausen

keine Vorabendmessen in

der Filialkirche Marienberghausen

Pfarnachrichten Marienberg

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

jeden Freitag um 18:30 Uhr in

der Pfarrkirche.

Öffnungszeiten

des Kontaktbüros

Ortsiefer Str. 3,

Tel. 2112

Mittwoch, 15 bis 17 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Donnerstag, 25. Juni

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 28. Juni -

13. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

15.00 Uhr - Tauffeier

Donnerstag, 2. Juli -

Mariä Heimsuchung

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 5. Juli -

14. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

Mitteilungen

Herzliche Einladung zum Begegnungscafé am Freitag, 3. Juli, um 14:30 Uhr in unserem Pfarrheim in Hermerath. Hier ist jeder willkommen. Gern darf auch etwas zum Kaffee mitgebracht werden.

Für den Pfarrverband

Herzliche Einladung, besonders an Familien mit Kleinkindern, zum Kinderwortgottesdienst der „Kirchen-Kids“ am Sonntag, 5. Juli, um 11:30 Uhr im Pfarrheim St. Margareta.

Bitte die geänderte Uhrzeit aufgrund der Jubelkommunion beachten!

Herzliche Einladung zur Frauenmesse in St. Margareta am Freitag, 10. Juli, um 9 Uhr mit anschließendem Frühstück.

„Dienstags mit Gott“ im Juli - Mit Gesang beten ist das Thema des nächsten Abendimpulses „Dienstags mit Gott“, der durch das Vokalensemble Seelscheid gestaltet wird.

Dazu laden wir alle - unabhängig von Konfession und Glauben - herzlich

ein am Dienstag, 7. Juli, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid. Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Wir sammeln weiterhin für die Tafel haltbare Lebensmittel.

Pfarrbüro St. Anna

Öffnungszeiten und

Erreichbarkeit

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

T: 02247-2477

oder über das Pastoralbüro

in Neunkirchen



T: 02247-2333

per E-Mail:

pastoralbuero.neunkirchen@

Erzbistum-Koeln.de

Homepage:

www.pfarrverband-nk-se.de



1. Jahrgedächtnis



Riccardo Collina

*22. Februar 1988 † 28. Juni 2025



Sperrung der Friedrich-Ebert-Brücke

Die Sperrung der Friedrich-Ebert-Brücke zeigt:
Fällt eine einzige Brücke aus, gerät die gesamte Region in einen Verkehrskollaps.

Die Sperrung der Friedrich-Ebert-Brücke zeigt: Fällt eine einzige Brücke aus, gerät die gesamte Region in einen Verkehrskollaps.

Das Problem: Der Bonner Raum verfügt über zu wenige leistungsfähige Rheinquerungen!
Pendler verlieren täglich Zeit, Unternehmen leiden unter Verzögerungen und Wohngebiete werden durch Ausweichverkehr belastet.

Die Fakten

Die Friedrich-Ebert-Brücke ist eine zentrale Verbindung zwischen den großen Verkehrsachsen auf beiden Rheinseiten. Die verbleibenden Rheinquerungen können die zusätzlichen Verkehrsströme nur begrenzt aufnehmen. Ausweichverkehr belas-

tet zahlreiche Ortslagen im Rhein-Sieg-Kreis. Die Region wächst, die Infrastruktur wächst nicht mit. Seit Jahrzehnten werden notwendige Verkehrsprojekte verschoben oder blockiert.

Unsere Forderungen

1. Neue Nordbrücke schneller bauen
Die Region kann nicht bis in die 2030er Jahre auf konkrete Fortschritte warten. Planung, Genehmigung und Finanzierung müssen jetzt beschleunigt werden.
2. Südtangente wieder auf die Agenda
Eine Region mit mehreren hunderttausend Einwohnern braucht eine zusätzliche leistungsfähige Rheinquerung. Nur

so entsteht die notwendige Ausfallsicherheit.

3. Ennertaufstieg realisieren
Kurzfristige Verbesserungen dürfen nicht auf den Sankt-Nimmerleins-Tag verschoben werden.

Warum das alle betrifft

Mehr Infrastruktur bedeutet: weniger Staus, weniger Ausweichverkehr durch Wohngebiete, mehr Verkehrssicherheit, bessere Bedingungen für Handwerk und Mittelstand, geringere Belastungen für Rettungsdienste, mehr wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit.

Deutschlandtempo statt Jahrzehnte des Wartens

Die Probleme sind seit Jahrzehnten bekannt. Die Region braucht keine weiteren Gutachtenfriedhöfe. Pla-

nung und Genehmigung müssen parallelisiert werden. Ersatzneubauten kritischer Infrastruktur müssen Vorrang erhalten. Bund und Land müssen Personal und Finanzmittel bereitstellen. Wer von Deutschlandtempo spricht, muss es auch im Rhein-Sieg-Kreis umsetzen.

Unser Grundsatz

Wer Verkehr auf wenige Brücken konzentriert, schafft Staus. Wer Alternativen schafft, entlastet Menschen, Umwelt und Wirtschaft gleichermaßen.

Deshalb brauchen Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis endlich eine langfristige Infrastrukturstrategie statt weiterer Jahrzehnte des Stillstands. Ohne Veränderung kein Fortschritt!
Ihre FDP Much

Werner Michels

Ende: FDP-Much informiert

Dorfflohmarkt in Bövingen

Am Sonntag, 5. Juli, findet von 12 bis 17 Uhr der 1. Bövinger Dorfflohmarkt in Much-Bövingen statt. Besucher können von Hof zu Hof

stöbern. Auf dem Spielplatz in der Dorfmitte schenken wir kostenlos Kaffee, Kuchen und Getränke aus. Wir bitten um Spenden für eine neue

Schaukel für unseren Spielplatz. Außerdem kommt von 14 bis 17 Uhr der Eiswagen vom „Il Paradiso“ vom Mucher Kirchplatz. Wir freuen uns

auf zahlreiche Besucher, viele nette Begegnungen und gutes Wetter!

Dorfgemeinschaft Bövingen



ZUVERLÄSSIG UNTERWEGS FÜR LOHMAR, NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED, MUCH UND UMGEBUNG.

Kein Stress mit Parkplatz oder Gepäck – wir fahren Sie bequem zum Flughafen oder Bahnhof.

- ✓ PÜNKTLICHE ABHOLUNG
- ✓ VIEL PLATZ FÜR GEPÄCK
- ✓ FAHRTEN ZU ALLEN FLUGHÄFEN UND BAHNHÖFEN
- ✓ AUCH IN DEN FRÜHEN MORGENSTUNDEN
- ✓ VORBESTELLUNG GANZ EINFACH MÖGLICH



MIT EINEM KLICK ZUR NÄCHSTEN FAHRT - GANZ BEQUEM MIT UNSERER APP. JETZT HERUNTERLADEN UND LOSFAHREN!



02206 5567
02245 1212
02246 8877
02247 6619



SEIT 24 JAHREN IN DER FÜßGÄNGERZONE SOFORT BARGELD ALTGOLD



Side Brillant
Ihr Juwelier des Vertrauens
seit 2001!



◁ Altgold ◁ Bruchgold ◁ Münzgold ◁ Zahngold ◁ Zuchtperlen
◁ Schmuck ◁ Brillanten ◁ Platin ◁ Silber ◁ Uhren

Side Brillant Juwelier | Kölner Str. 59, 53840 Troisdorf | Tel.: 02241 - 126 08 56 | Mobil: 0177 590 1111

Marode Ruhebank an der Webersbitze ausgetauscht

Verkehrsverein Much

Es ist sehr erfreulich, wie die Macher BürgerInnen die Einrichtungen (u.a. Bänke) des Verkehrsvereins im Blick haben. Eine gern genutzte Ruhebank an der Webersbitze war durch einen Transformatorbrand beschädigt worden. Und auch der Zahn der Zeit hatte die stabile Eichenbank schon arg mitgenommen. Das hatte Frau Amenda bemerkt und sich entschlossen, eine neue Bank zu stiften. Ein kleiner Trupp (drei Mann) unserer Rangertruppe rückte mit unserem Werkstattwagen an. Dazu wurde noch ein Trecker-Oldie aktiviert. Da war es kein Problem, den Bankaustausch zu erledigen. Dass nach getaner Arbeit noch Zeit zum Durstlöschen war, war sehr angenehm. Gerne nehmen wir noch Ranger und Wegepaten in unseren fröhlichen Kreis auf (z.B. an jedem 1. Freitag im Monat ab 16 Uhr im Café Heimann). Wollten Sie schon immer mal den Verkehrsverein Much mit einer Spende oder Mitgliedschaft unterstützen? Paypal-Spende auf unserer Homepage möglich.



Getane Arbeit: (v.l.) Marc Kaltenbach, Reiner Braun, Stifterin Frau Amenda und Manuel Wollseifen. Foto: HEPRESS

Der Kontakt zu uns:
Wolfgang Brönstrup,
Tel. 2416,
E-Mail: wolfgang@broenstrup.de

Marc Kaltenbach,
Tel. 2967,
E-Mail: marck.kms@gmx.de
Hartmut Erwin,

Tel. 5902,
E-Mail: harti04@gmx.de
Besuchen Sie uns im Internet:
www.verkehrsverein-much.de

Unsere interaktiven Karten
im Internet: www.vv-much.de
Für den Vorstand
Hartmut Erwin

Kapellenfest in Hevinghausen - 50 Jahre Kapelle

Herzlich lädt die Kapellengemeinschaft Hevinghausen alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern zum Kapellenfest in Hevinghausen am Samstag, 11. Juli, ein. Der Festtag

beginnt um 15 Uhr mit einer Heiligen Messe an der Kapelle, die musikalisch begleitet wird. Ab 16 Uhr beginnen die Feierlichkeiten auf dem Festplatz von Familie Lorenz (33/33a). Freuen sie

sich auf eine gemütliche Cafeteria mit Kaffee und Kuchen, Leckerem vom Grill, kühle Getränke sowie ein buntes, musikalisches Rahmenprogramm für Jung und Alt. Kommen Sie mit Ihrer Familie

und Ihren Freunden vorbei und lassen Sie uns gemeinsam ein paar schöne und gesellige Stunden verbringen. Die Kapellengemeinschaft Hevinghausen freut sich auf Ihren Besuch.

Anzeige

Erneut für seine herausragende Leistung gekürt: „Augenblick Optiker“ in Engelskirchen-Ründeroth gewinnt den „Deutschen Optik-Award 2026“



Christian Tilleke von „Branchenawards UG“ (Bildmitte), überreichte dem von „Augenblick Optiker“ persönlich den „Deutschen Optik Award 2026“ im Geschäft in Engelskirchen-Ründeroth. Im Bild von links nach rechts: Lilja Vogelsang, Fiona Randig, Hannah Rothe, Ellen Piel, Judith Sterzik, Ulrike Wagener
Copyright: Augenblick Optiker, Ründeroth

Inhaberin Hannah Rothe die unabhängige Fachjury auf ganzer Linie überzeugen. „Wir sind so stolz auf diese Ehrung“, freut sich Hannah Rothe. „Es ist eine Bestätigung für die tägliche Arbeit unseres gesamten Teams.“

Beispielhaft für die besonderen Leistungen von „Augenblick Optiker“ ist etwa die persönliche Sehanalyse, eine detaillierte Vermessung und Beurteilung der Leistungsfähigkeit der Augen.

„Sie ermöglicht uns, Kundinnen und Kunden besonders präzise und individuell zu Sehlösungen beraten zu können“, erklärt Hannah Rothe.

Jetzt zur kostenlosen Sehanalyse hereinkommen!

Kunden und Interessierte sind herzlich eingeladen, sich selbst von der ausgezeichneten Qualität bei Augenblick Optiker zu überzeugen. Hereinschauen lohnt:

In der Zeit vom 15.06.-15.07.2026 erhalten Kunden eine Sehanalyse im Wert von 89 € kostenlos.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin über unsere Homepage (www.optiker-augeblick.de) oder telefonisch unter 0 22 63 - 92 90 99.

Engelskirchen-Ründeroth,

01. Juni 2026 - Bereits zum vierten Mal erhielt das Team des Augenoptik-Fachgeschäft „Augenblick Optiker“ in Engelskirchen-Ründeroth eine bundesweite Exzellenz-Auszeichnung: In diesem Jahr ist es der „Deutsche Optik Award“.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren konnte das Team um

AUGENBLICK OPTIKER
Inh. Hannah Rothe



Kostenlose Sehanalyse

* vom 15.06. – 15.07.2026

Hauptstraße 13 | 51766 Engelskirchen-Ründeroth
Tel. 02263 / 92 90 99 | www.optiker-augeblick.de

Auflösungsbeschluss der kfd St. Martinus Much

Am 11. Juni trafen sich die Mitglieder der kfd St. Martinus Much zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Das Leitungsteam der kfd, bestehend aus Christa Ludwig,

Rosmarie Kleff und Hildegard Penner steht im Herbst aus Altersgründen nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Die Mitglieder der kfd stimmten für eine Auflösung der kfd

zum 31. Dezember, da sich niemand für die weitere Vorstandstätigkeit meldet. Alle im Jahresprogramm 2026 angekündigten Termine werden vom jetzigen Leitungsteam noch

gerne durchgeführt. Freuen wir uns auf noch einige schöne, gemeinsame Stunden! Für das Leitungsteam der kfd St. Martinus Much
Hildegard Penner

Erntepaar gefunden

Am Sonntag trafen sich die Mitglieder des Erntevereins früher als sonst zu ihrer Generalversammlung in der Bar in Markelsbach. Wollte man doch danach zusammen das Auftaktspiel der deutschen Nationalmannschaft anschauen. Und so führte der neue Vorsitzende Thorsten Haas gut vorbereitet durch die Tagesordnung. Schnell waren fast alle Punkte geklärt, das Programm des Erntefests zusammengestellt und die Aufgaben verteilt, nur ein Erntepaar fehlte noch. Daher brach großer Jubel aus, als Thorsten Haas verkünden konnte, dass wir mit Mayke Heldt und Julian Humbert ein tolles junges Erntepaar gefunden haben. Die Vorstellung der Beiden wird in Kürze erfolgen.

Der Torreigen der deutschen Nationalmannschaft rundete einen gelungenen Abend ab.

Für den Vorstand
Sabine vom Scheidt



Ausflug an den Rhein

kfd St. Martinus Much

Am Dienstag, 21. Juli, laden auch wir die Frauen der kfd herzlich ein zu einem Ausflug zum Schmetterlingsgarten in Bendorf mit anschließender Burgenfahrt auf dem Rhein. Abfahrt ist um 8 Uhr am Pfarrheim, Klosterstraße, Rückkehr ca. 19 Uhr. Bitte bringen Sie eine Kaffeetasse mit, unterwegs bieten wir ein Frühstück an. Die Kosten betragen für Mitglieder einer kfd 35 Euro, Frauen, die als Gäste mitreisen, zahlen 40 Euro.

Anmeldungen bei Christa Ludwig, Tel. 02245 2422.

Ihr Leitungsteam
der kfd St. Martinus Much

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore

ab 2.200 €
 inklusive Montage

Aktionsgröße:
 2.500 x 2.000 mm
 2.500 x 2.125 mm
 2.370 x 2.000 mm
 2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+SOHN
FACHGROSSHANDEL
 VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549



Michael und Philipp

Erntefest Birrenbachshöhe

Michael Kaufmann und Philipp Reindahl sind das Erntepaar 2026

Der Ernteverein Wohlfarth e. V. freut sich, mit Michael Kaufmann und Philipp Reindahl das Erntepaar für das Erntefest Birrenbachshöhe vom 28. bis 31. August vorstellen zu dürfen. Für Michael Kaufmann geht mit diesem Amt ein lang gehegter Traum in Erfüllung. Der Agrarbetriebswirt stammt aus einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb in Reinshagen und ist als Kontrolleur im Rinderbereich tätig. Eine besondere Bedeutung erhält das Erntejahr 2026 durch die Familiengeschichte: Bereits seine Eltern Stefan und Marita Kaufmann repräsentierten im Jahr 2001 als Erntepaar das Erntefest Birrenbachshöhe. Schon früh entstand bei Michael der Wunsch, diese Tradition 25 Jahre später

fortzuführen. Neben seinem Beruf engagiert sich Michael mit großer Leidenschaft in der Rinderzucht. Gemeinsam mit seiner Familie führt er Kaufmanns Fleckvieh. Die Landwirtschaft und die Zucht hochwertiger Rinder prägen sein Leben seit vielen Jahren. Sein persönliches Motto lautet: „Vielfalt verbindet“ - sowohl in der Landwirtschaft als auch im gesellschaftlichen Miteinander. An seiner Seite steht Philipp Reindahl, Head of Sales in der Modbranche. Kennengelernt haben sich die beiden vor fünf Jahren bei der StattGarde in Köln. Aus einer anfänglichen „Hassliebe“ entwickelte sich schnell eine enge Freundschaft, geprägt von Ehrlichkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit. Als Michael von seinem Wunsch

Seit über 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und
Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.30-13.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

erzählte, selbst einmal Erntepaar zu werden, gab Philipp ihm ein besonderes Versprechen: Sollte Michael zu diesem Zeitpunkt noch Single sein, würde er diesen Weg

gemeinsam mit ihm gehen. Dieses Versprechen wird nun Wirklichkeit. Gemeinsam freuen sich Michael Kaufmann und Philipp Reindahl auf ein unvergessliches Erntejahr. Die

Vorfreude auf das Erntefest Birrenbachshöhe 2026 ist groß. Zusammen mit dem Ernteverein Wohlfarth e. V. freuen sie sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie

auf vier Tage voller Gemeinschaft, Brauchtum, Tradition und schöner Begegnungen. Für den Vorstand Henrik Fielenbach

Das Ev. Familienzentrum Arche Noah informiert

Donnerstag, 2. Juli, 9 bis 10:30 Uhr Sprechstunde der Familienhebamme und Esperanza - Beratung vor, während und nach der Schwangerschaft. Dieser Termin findet im Kath. Familienzentrum Marienfeld (Oberdörferstraße 25, 53804 Much) statt. Unter folgenden Nummern können Sie sich anmelden und erhalten weitere Infos: 02241-1466078 oder 0151-25695351

Mittwoch, 8. Juli, 14 bis 16 Uhr Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatung - Ein/e Mitarbeiter*in der Beratungsstelle Siegburg sucht gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen, wenn Sie Fragen bezüglich Erziehung oder in Familienangelegenheiten haben. Dieser Termin findet im Kath. Familienzentrum St. Martinus (Birkenweg 7, Much) statt. Sie können sich unter 02245-3233 anmelden.

Freitag, 10. Juli, 8 bis 11 Uhr Elterncafé - In gemütlicher Runde haben Eltern hier die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Plätzchen vor und nach dem Gottesdienst auszutauschen. Kommen Sie doch vorbei!
Freitag, 10. Juli, 9:15 bis 10 Uhr Gottesdienst für Kinder und deren Familien - Wir verabschieden unsere Wackelzahnkinder bei einem schönen Gottesdienst in der Kita-Turnhalle. Sie sind herzlich eingeladen!

Sie finden die Arche Noah in der Schulstraße 34 in Much (Eingang über die Weberstraße). Wenn Sie Fragen zu unserer Einrichtung oder zu speziellen Angeboten haben, erreichen Sie uns über die 02245 - 890077 oder Sie besuchen unsere Homepage unter www.fan-much.de.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Arche Noah Team



Unser GartenAbo



Jetzt **QR-Code** scannen und anfragen!

Sie möchten lieber eine telefonische Beratung? Dann rufen Sie uns gerne an unter: **02245 - 60292 31**

www.wohnsache-handwerkerservice.de

Wie funktioniert die Gartenpflege im Abo?

- 1** Sie fragen mit Ihren individuellen Vorstellungen bei uns an.
- 2** Wir erstellen auf Grund Ihrer Vorgaben ein passendes Angebot.
- 3** Sie bekommen einen Jahresplan für Ihre Gartenpflege mit einem festen Ansprechpartner.



Förderprogramme 2026

Diese Unterstützung gibt es für neue Fenster, Türen und Fassaden



Foto: Finstral

- Natursteinpflaster in Muster verlegen
- Bäume schneiden u. häckseln
- Bäume fällen u. entsorgen
- Gartenpflege
- Zaunanlagen-Zaunbau
- Gartenbau
- Teichanlagen
- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Platten legen

**Garten- und
Landschaftsbau
Mike**

53804 Much · Heinenbusch 5
Tel. 02245-4632
und 0172-2637519

*Wir sind ein kreatives Familienunternehmen
und möchten für Sie tätig sein.*

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten - Planen - Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst
 Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

MODERNE ELEKTROINSTALLATION
REGENERATIVE ENERGIESYSTEME
HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

TONDL

ENERGIETECHNIK

TONDL ENERGIETECHNIK GMBH
 GEWERBEGBEIT BITZEN 14
 53804 MUCH
 TEL 02245 . 914 03 90
 WWW.TONDL.DE

Frankfurt am Main. Eigentümer, die in neue Fenster, Türen oder Fassaden investieren, können Fördermittel in Höhe von mehreren Tausend Euro erhalten. Auch wenn die Vielzahl der Programme unübersichtlich erscheint, folgt die Förderung einer klaren Systematik: Für Maßnahmen an der Gebäudehülle stehen Zuschüsse, zinsgünstige Kredite oder steuerliche Vorteile zur Verfügung. Orientierung im komplexen Förderumfeld bietet der Verband Fenster + Fassade (VFF).

Neue Fenster und Türen sowie die Dämmung der Außenwände und Dächer zählen zu den wirksamsten Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs. Entsprechend gilt bei Sanierungen die fachliche Grundregel die Gebäudehülle und die Heiztechnik gut auf einander abgestimmt zu erneuern. Solange über Fenster, Fassade oder Dach unnötig Wärme verloren geht, zahlt sich die Investition in eine moderne Heizanlage nicht aus. Neben der Energieeinsparung verbessert eine gut gedämmte Gebäudehülle zudem den Wohnkomfort, etwa durch gleichmäßigere Raumtemperaturen und weniger Zugluft.

Die wichtigsten Bundesförderprogramme sind auch 2026 fortgeführt worden. Dazu zählen insbesondere die KfW-Programme für den klimafreundlichen Neubau sowie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) für Sanierungen und Einzelmaßnahmen an Bestandsgebäuden. Auch spezielle Programme wie „Wohneigentum für Familien“ oder „Jung kauft Alt“ bleiben bestehen. Bei der steuerlichen Förderung nach § 35c

EstG gibt es keine Änderungen.

Gebäudehülle: Welche Maßnahmen werden gefördert?

- neue Fenster und Türen
- Dämmung von Außenwänden, Dachflächen, Fußböden und Geschosdecken
- Neuer außenliegender Sonnenschutz (Rollläden, Jalousien, Fenstermarkisen)
- Vorbereitende Baumaßnahmen

Für Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle stehen Eigentümern grundsätzlich drei Förderwege offen: direkte Zuschüsse, zinsgünstige Kredite sowie steuerliche Vergünstigungen. Zuschüsse und Kredite werden im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) bereitgestellt. Hinweise zu den einzelnen Programmen sind verlinkt

Direkter Zuschuss vom Staat

Für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle gewährt der Staat einen direkten Zuschuss in Höhe von 15 Prozent der Investitionskosten. Zusätzlich können Eigentümer weitere fünf Prozent Zuschuss erhalten, wenn sie einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) vorlegen, der weitere Maßnahmen aufzeigt. Für die Erstellung des Fahrplans ist ein Energieeffizienz-Experten erforderlich, der die Immobilie vor Ort begutachtet und einen Zeitplan für die Sanierung erstellt. Der Berater muss in der Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes geführt sein.

Kredite mit günstigen Konditionen

Eigentümer, die für ein Einzelprojekt einen direkten Zuschuss nach BEG erhalten, können für die restlichen Kosten einen Ergänzungskredit von bis zu

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!

Ofenfachhandel

Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de

Hybridöfen auch wasserführend

Unsere Marken:

- BRUNNER
- PIAZZETTA
- WIKING
- AUSTROFLAMM
- RHEA Flam
- diele
- NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service

Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

RUND UM MEIN ZUHAUSE

120.000 Euro beantragen. Beträgt das zu versteuernde Jahreseinkommen weniger als 90.000 Euro, sind die Zinsen besonders günstig.

Wer umfassendere Sanierungen durchführt - neue Heizung, Dämmung und neue Fenster - und damit eine Effizienzhausklasse erreicht, kann über die BEG einen zinsverbilligten Kredit mit Tilgungszuschuss von bis zu 150.000 Euro erhalten. Die genauen Konditionen sowie die Höhe der Rückzahlung richten sich nach der erreichten Effizienzklasse des Gebäudes.

Steuerliche Förderung nutzen

Alternativ zu direkten Zuschüssen und zinsgünstigen Krediten können Eigentümer die Kosten für die Sanierungsprojekte auch steuerlich über den § 35c EStG geltend machen. In der Einkommensteuer lassen 20 Prozent der Aufwendungen verteilt auf drei Jahre direkt von der Steuerschuld absetzen - mit einem Höchstbetrag von 40.000 Euro. Zusätzlich kann die Hälfte der Kosten für die Baubegleitung und Fachplanung

steuerlich berücksichtigt werden. Handwerkerleistungen für die Sanierung können ebenfalls als haushaltsnahe Handwerkerleistung steuerlich geltend gemacht werden. 20 Prozent der Arbeitskosten, bis zu 1.200 Euro pro Jahr. Hinweis: Sonnenschutzsysteme sind von der steuerlichen Förderung ausgenommen.

VFF Fördermittel-Assistent

Für die Planung von energetischen Sanierungsprojekten empfiehlt der VFF, sich frühzeitig an einen Fachbetrieb zu wenden. Eine fachgerechte Beratung hilft nicht nur dabei, die passende Förderung zu finden, sondern stellt auch sicher, dass die Maßnahmen technisch sinnvoll aufeinander abgestimmt sind. Eine detaillierte Auskunft über Fördermöglichkeiten von Bund, Ländern und Kommunen gibt auch der VFF Fördermittel-Assistent. Geben Sie einfach Projekt, Postleitzahl und Baujahr der Immobilie ein und die Datenbank listet alle verfügbaren Fördermöglichkeiten auf.

- Treppen und Geländer
- Edelstahlverarbeitung
- Balkonanlagen
- Tor und Zaunbau
- Vordächer
- Schweißfachbetrieb

Meisterbetrieb
Seit 1998

Zertifiziert nach
EN 1090-1 EXC2



Stahl & Metallbau

Oliver Söntgerath

Metallbaumeister

Hauptstraße 12
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 / 91 22 66
Mobil: 0171 / 37 67 122
Fax: 02247 / 91 22 68

Email: info@metallbau-soentgerath.de
Web.: www.metallbau-soentgerath.de

Schroetter

Hetzenholz 39 • 53804 Much

Telefon 02245 - 5790 • E-Mail: Schroetter-Much@t-online.de



**Landschafts- und Gartenbau
Garten- und Baumpflege
Platten-, Pflaster- und Erdarbeiten
Beratung und Planung**

KOPKE GMBH

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallationen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de

Gesamtschule Much als Start up

Sammelkarten als interaktives Projekt mit Lehrern und Schülern

(rmh) Das Projekt „Sammelkarten“ an der Gesamtschule Much begann als eine spontane Idee aus der Schülerschaft und entwickelte sich innerhalb weniger Wochen zu einem der beliebtesten Gemeinschaftsprojekte, das die Schule in jüngerer Zeit erlebt hat. Mit dem Charakter eines jungen Start-Ups. Was zunächst wie ein spielerisches Experiment wirkte, wurde schnell zu einem identitätsstiftenden Vorhaben, das Schülerinnen und Lehrkräfte gleichermaßen begeisterte. Die Grundidee: Sammelkarten, auf denen Lehrkräfte und später auch Schülerinnen mit Foto, kleinen Fun-Facts und persönlichen Besonderheiten vorgestellt werden. Ein Konzept, das man aus der Fußballwelt seit vielen Generationen kennt und an Trends aus

sozialen Medien und an klassische Tauschspiele erinnert, aber zugleich auch eine neue Form der interaktiven Wertschätzung im Schulalltag schafft. Nicht zuletzt Verena Krämer und Patrick Mund aus der Lehrerschaft verstanden sich als Bindeglied und Multiplikator aller Aufgaben und Anforderungen, die es in einem solchen Vorhaben zu handeln galt. Dass das Projekt so großen Anklang fand, liegt nicht nur an der spielerischen Komponente. Vielmehr traf es den Nerv einer Schule, die sich seit Jahren auch Dank einer starken Schülervertretung durch ein starkes Gemeinschaftsgefühl auszeichnet. Die Gesamtschule Much versteht sich als Ganztagschule, die ihren Schülern vielfältige Möglichkeiten bietet, Interessen zu entdecken,

Verantwortung zu übernehmen und sich aktiv einzubringen. Arbeitsgemeinschaften, Projekte wie „Land Art“, Wettbewerbe wie der Informatik-Biber oder Studienfahrten zeigen, wie breit das pädagogische Angebot ist. In diesem Umfeld konnte ein Projekt wie die Sammelkarten-Idee besonders gut gedeihen, weil es Kreativität, Organisation und Teamgeist miteinander verbindet. Die Umsetzung begann mit einer kleinen Projektgruppe aus engagierten Schülern der Mittel- und Oberstufe, unterstützt von Lehrkräften, die in ihren Reihen für eine rege Teilnahme warben und sich um Fotografie, Layout und Datenschutzfragen kümmerten. Medienberichte über ähnliche Projekte an anderen Schulen hatten gezeigt, wie wichtig klare Regeln sind: Freiwilligkeit, Wertschätzung und Transparenz. Niemand sollte sich bewertet oder ausgegrenzt fühlen, niemand sollte in Rankings landen, und jede Karte sollte gleichwertig gestaltet sein. Diese Prinzipien übernahm die Projektgruppe konsequent - ein entscheidender Faktor für die hohe Akzeptanz unter den Lehrkräften. Mittels Zufallsgenerator wurden bei Karten die unterschiedlichen Auflagen

ermittelt und somit der einzelne Wert bestimmt. Die Resonanz überraschte selbst die Initiatoren. Innerhalb kurzer Zeit meldeten sich fast alle der insgesamt 82 Lehrkräfte freiwillig, viele brachten eigene Ideen ein, lieferten humorvolle Anekdoten oder persönliche Lieblingszitate. Auch Schüler wollten bald Teil des Projekts werden, sodass eine zweite Serie entstand, die klassenübergreifend gesammelt und getauscht wurde. Auf dem Schulhof, in den Pausen und sogar im Ganztage entwickelten sich lebhaft Tauschrunden. Die Karten wurden zu Gesprächsanlässen, bauten Hemmschwellen ab und ließen Schülerinnen ihre Lehrerinnen von einer neuen, menschlichen Seite kennenlernen. Eine zweite Auflage von 1.000 Stück musste gedruckt werden, da die Erste schnell vergriffen war. Dass die Schule ein solches Projekt mitträgt, passt zu ihrem Selbstverständnis: Die Gesamtschule Much betont auf ihrer Website immer wieder, wie wichtig ein respektvolles Miteinander, individuelle Förderung und gemeinschaftliches Lernen sind. Sie bietet Schülern nicht nur alle Schulabschlüsse vom Hauptschulabschluss

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

STADTHALLE TROISDORF - HIGHLIGHTS 2026/27

// DIE DREI ??? KIDS
Zirkus der Rätsel
für Kinder
ab 6 Jahren



Samstag, 26.09.26 // 15 Uhr

// MOVING SHADOWS
Ein Schattentheater,
das alles in den
Schatten stellt -
On Fire!




Freitag, 09.10.26 // 20 Uhr

// TOM GAEBEL &
HIS ORCHESTRA
A Swinging
Christmas



Freitag, 27.11.26 // 20 Uhr

// NIGHT WASH LIVE
Tour 2026 -
Comedy at its best!



Mittwoch, 16.12.26 // 20 Uhr

// DAVE DAVIS
Konfetti für Alle!



Donnerstag, 01.10.26 // 20 Uhr

// THE ROBBIE
EXPERIENCE
The Ultimate
Robbie Williams
Tribute Show



Samstag, 07.11.26 // 20 Uhr

// DIE A CAPPELLA
NACHT
Christmas Vocal
Night



Freitag, 11.12.26 // 20 Uhr

// NIKITA MILLER
Natural Born Miller



Freitag, 16.04.27 // 20 Uhr

// HAM & EGG
Ich freu' mich -
Die 30!



Freitag, 02.10.26 // 20 Uhr

Zum
Veranstaltungs-
kalender:



www.troisdorf.de/stadthalle-events

www.stadthalle-troisdorf.de

Tickets: 02405 40860



bis zum Abitur, sondern auch ein Umfeld, in dem Projekte wachsen dürfen. Von sportlichen AGs über kreative Angebote bis hin zu innovativen Ideen wie den Sammelkarten. Besonders bemerkenswert ist, wie das Projekt die Schulgemeinschaft sichtbar verändert hat. Lehrkräfte berichten, dass Gespräche mit Schülerinnen leichter wurden, weil die Karten eine spielerische Brücke schlagen. Schülerinnen erzählen, dass sie sich ihren Lehrer*innen näher fühlen und Gemeinsamkeiten entdecken, die im Unterricht nie zur Sprache gekommen wären. Gleichzeitig stärkte das Projekt die Medienkompetenz der Beteiligten: Fotografie, Layout, Datenschutz, Organisation und natürlich die Veröffentlichung über Instagram und Facebook - all das floss in die Arbeit ein und machte das Projekt zu einem praktischen Lernfeld, das weit über den Unterricht hinausreicht. Heute gilt das Sammelkarten-Projekt als Beispiel dafür, wie aus einer kleinen



Lehrer und Schüler feilschen um die begehrtesten Motive

Idee ein großes Gemeinschaftserlebnis werden kann. In dem auch unternehmerisch gedacht und gehandelt wurde. Es zeigt, wie Schule funktionieren kann, wenn Kreativität,

Vertrauen und Mitgestaltung ernst genommen werden. Und es beweist nicht nur, dass es gar keinen langweiligen Unterricht gibt, wenn das Angebot kreativ genug ist, sondern

auch, dass Wertschätzung manchmal in der einfachsten Form sichtbar wird - auf einer kleinen Karte, die von Hand zu Hand geht und jedem ein Lächeln zaubert.

100% UV Schutz für deine Augen

Sonnenschutzgläser

Einstärkengläser ab **€ 39,-**

Gleitsichtgläser ab **€ 178,-**

Jetzt Termin
vereinbaren unter

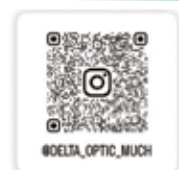
02245/910265



DELTA
OPTIC

DELTA OPTIC e.K.
Jan Marco Dierks
Hauptstrasse 60
53804 Much
(gegenüber dem Rathaus)

www.delta-optic.de
info@delta-optic.de
02245/910265



Waldfreibad Much - Ein Juwel für die Region



Werke lokaler Künstler verschönern die Umkleiden auf den Wiesen

(rmh) Wer an einem warmen Sommertag das Waldfreibad Much betritt, spürt sofort diesen besonderen Zauber: das Rauschen der Bäume, das Lachen der Kinder, das Plätschern des Wassers und die Gewissheit, an einem ganz besonderen Ort zu sein, der weit mehr ist als nur ein einfaches Freibad. Es ist ein Stück Heimat, ein Gemeinschaftswerk, ein Symbol dafür, was möglich wird, wenn Menschen eine alte Begegnungsstätte am Leben erhalten wollen. Dabei stand dieses Kleinod im Bergischen Land einst kurz vor dem Aus. Als die Gemeinde das Bad Mitte der 2000er-Jahre aus finanziellen Gründen hätte schließen müssen, formierte sich Widerstand - und aus diesem Widerstand entstand 2007 die Bürgerstiftung Waldfreibad Much. Was damals als mutiger Rettungsversuch begann, ist heute eine Erfolgsgeschichte, die weit über die Grenzen von Köln und Bonn hinausstrahlt.

Mehr als 60 Helferinnen und Helfer engagieren sich inzwischen regelmäßig für den Erhalt des Wald-Bades. Sie mähen Rasen, reparieren Leitungen, streichen Bänke, pflegen Beete, reinigen Becken, organisieren Veranstaltungen und sorgen dafür, dass der Badebetrieb jeden Sommer zuverlässig läuft. Viele von ihnen kommen seit Jahrzehnten hierher, manche haben schon als Kinder im Waldfreibad schwimmen gelernt. Heute geben sie etwas zurück - mit Herz, Zeit und einer



Der Sprungturm ist besonders bei den jungen Gästen beliebt

beeindruckenden Portion Idealismus. Ihre vielseitigen Fähigkeiten helfen das Flair der Anlage zu erhalten und sind Grund dafür, warum das Bad nicht nur überlebt hat, sondern Jahr für Jahr an Attraktivität gewinnt. Die Besucherzahlen sprechen für sich: Bis zu 22.000 Menschen kamen in der Saison 2025 - ein Rekord, der zeigt, wie beliebt das Waldfreibad inzwischen bei Stamm- und Neugästen aller Altersgruppen ist. Doch nicht nur die Ehrenamtlichen tragen das Bad. Auch die ortsansässigen Handwerksbetriebe stehen seit Jahren fest an seiner Seite. Viele unterstützen durch großzügige Spenden oder gewähren deutliche Nachlässe auf ihre Rechnungen. Dadurch

konnten Projekte realisiert werden, die für ein kleines Freibad eigentlich kaum finanzierbar wären, wie zum Beispiel das neue Duschhaus mit Familienkabinen oder das bunte Klettergerüst für die Kleinen in der Nähe des Schwimmerbeckens, das einen neuen Sprungturm erhalten hat.

Diese Zusammenarbeit zeigt, wie tief das Waldfreibad in der lokalen Wirtschaft verwurzelt ist und wie sehr die Betriebe wissen, dass das Bad nicht nur ein wertvoller Standortfaktor, sondern auch ein Treffpunkt und ein Stück Lebensqualität ist.

Das Waldfreibad ist nicht nur ein Freizeitparadies, sondern auch ein wichtiger Trainingsort. Der Turn- und Sportverein 1913 e.V. Much nutzt

die Anlage regelmäßig für seine Schwimm- und Fitnessangebote. Die DRK-Rettungsschwimmer trainieren hier für Einsätze, Prüfungen und Wettkämpfe. Und selbst die Overather Tauchschule schätzt das klare Wasser und die verlässlichen Bedingungen für ihre Ausbildungseinheiten. Damit ist das Waldfreibad längst mehr als nur ein Ort zum Planschen. Es ist ein Trainingszentrum, ein Lernort, ein Treffpunkt für Vereine und Gruppen aus der ganzen Region.

Seit seiner Entstehung in den 1930er-Jahren hat das Waldfreibad Much viele Wandlungen erlebt. Doch eines ist geblieben: Es war immer ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen. Familien, Sportler, Schulklassen, Senioren, Vereine - sie alle finden hier ihren Platz. Dass dieses Bad heute noch existiert, ist kein Zufall. Es ist das Ergebnis einer Gemeinschaft, die Verantwortung übernimmt. Einer Stiftung, die organisiert. Ehrenamtlichen, die anpacken. Betrieben, die unterstützen. Und Besucherinnen und Besuchern, die jedes Jahr aufs Neue zeigen, wie wichtig ihnen dieser Ort ist.

Das Waldfreibad Much ist ein Beispiel dafür, wie lebendig Bürgerengagement sein kann - und wie ein Freibad zu einem Symbol für Zusammenhalt wird.



Klettergerüst und Badehaus sind neu angelegt



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Vorher Nachher



Nachher
Vorher



Vorher Nachher

Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Bezirksmeisterschaft in Bonn

TSV Much - Abteilung Bogensport



Ingenieurbetrieb
Eichwald
 Metallbau

Seit über
50
 Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
 Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Unsere Teilnehmer: (v.l.) Volker Wende, Michael Meurer, Bettina Fuchs, Ingo Mazur, Frauke Hartmann, Hermann Hartmann, Rainer Gorski

Am 7. Juni fand die Bogensport Bezirksmeisterschaft WA im Freien 2026 in Bonn statt. Es traten sieben unserer Schützen zur Bezirksmeisterschaft WA im Freien 2026 in Bonn an. Die Bezirksmeisterschaft ist ein wichtiges Turnier, da das hier erreichte Ergebnis über die Teilnahme an der Landesmeisterschaft entscheidet. Wie immer richteten die Bonner die Veranstaltung bestens aus. Auch die kostenlose Versorgung mit Kuchen, Brötchen, etc. war erneut vorbildlich. Spenden waren natürlich Jedem freigestellt.

Wettermäßig war es zunächst bedeckt und es schaute auch nach Regen aus. Aber es klarte über den Wettkampfverlauf zunehmend auf und wir endeten bei schönem Sommerwetter. Es wurden dann auch recht gute Ergebnisse erzielt.

Wir konnten wieder sehr gute Platzierungen erreichen, darunter zwei erste Plätze, sowie den ersten Platz

mit der Seniorenmannschaft. Den Tag krönten wir dann noch mit einem gemeinsamen Essen in Much.

Die Ergebnisse:

Recurve Master:
 Michael Meurer **1. Platz** 585 Ringe
 Ingo Mazur 6. Platz 491 Ringe
 Recurve Senioren:
 Hermann Hartmann 3. Platz 569 Ringe
 Volker Wende 4. Platz 542 Ringe
 Rainer Gorski 6. Platz 508 Ringe
 Recurve Seniorinnen:
 Frauke Hartmann **1. Platz** 563 Ringe
 Bettina Fuchs 2. Platz 494 Ringe

Wenn man die erreichten Ergebnisse mit den Qualifikationsringzahlen vom vergangenen Jahr vergleicht werden voraussichtlich drei oder vier unserer Schützen zu Landesmeisterschaft nach Oberhausen fahren dürfen. Wer sich für Bogensport interessiert und mitmachen möchte findet mehr Informationen unter www.Much-Bogensport.de.

MEISTERBETRIEB
BAUNTERNEHMEN BÜSCHER
 Tel.: 0157 3564 2446 · Mail: info@bauunternehmen-buescher.de

MARKISEN & MARKISEN TÜCHER

JETZT AKTION 15%* MARKISEN

*im Juni, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abbildung

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
 ZELTE UND PLANEN GMBH

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
 Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel



Abgabefrist für die Steuererklärung schmilzt dahin

Wie eine Kugel Eis in der Sonne schmilzt auch die Abgabefrist für die Steuererklärung 2025 dahin. Was noch nach ausreichend Zeit klingt, kann schneller vergehen als gedacht. Für das vergangene Steuerjahr gilt die Frist bis zum 31. Juli 2026. Auch wenn der Termin noch entfernt im Sommer erscheint, zeigt die Erfahrung eines: Viele Steuerpflichtige unterschätzen den Aufwand und geraten dann unter Zeitdruck. Wer zu lange wartet, riskiert unnötigen Stress und eventuell finanzielle Nachteile.

Mehr Zeit mit Unterstützung

Wer sich professionelle Hilfe holt, kann entspannt bleiben. Wird die Steuererklärung durch einen Lohnsteuerhilfeverein oder eine Steuerberatung erstellt, verlängert sich die Frist automatisch bis zum 1. März 2027. Doch auch hier ist vorausschauendes Handeln ratsam, da die Nachfrage nach Beratungsterminen rund um den Fristablauf erfahrungsgemäß hoch ist. Liegen triftige Gründe wie eine Krankheit oder ein Umzug vor, kann man selbst eine kurze Zeitverlängerung beim Finanzamt schriftlich anfragen.

Wer muss überhaupt abgeben?

Nicht jeder ist verpflichtet, eine Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen. Für viele Arbeitnehmer ohne besondere Zusatzkonstellationen ist sie freiwillig. „Aber oft lohnend, da im Schnitt mehrere hundert Euro Rückzahlung rausspringen“, so die Lohnsteuerhilfe Bayern. In bestimmten Fällen besteht eine Pflicht. Zu den häufigsten Sachverhalten



zählen nicht versteuerte Einkünfte über 410 Euro im Jahr, zum Beispiel aus Vermietung, Ehepaare mit den Steuerklassen 3/5 oder 4 mit Faktor sowie Einzelveranlagung, eingetragene Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte, zum Beispiel Werbungskosten, der Bezug von Lohnersatzleistungen über 410 Euro im Jahr, zum Beispiel Elterngeld, eine Beschäftigung bei mehreren Arbeitgebern gleichzeitig mit Steuerklasse 6, Rentner mit Einkünften über dem Grundfreibetrag von 12.096 Euro oder schlichtweg, wenn das Finanzamt dazu auffordert.

Wer sich nicht sicher ist, kann beim Finanzamt nachfragen. Bei einer verpflichtenden Abgabe sollte die Frist

unbedingt eingehalten werden. Denn bei einer Überschreitung des Termins setzt das Finanzamt automatisch einen Verspätungszuschlag

fest. Dieser beträgt ein Viertel Prozent der festgesetzten Steuer für jeden angefangenen Monat und mindestens 25 Euro pro Monat. Lohi



„Auch Ihr letzter Wille geschehe!“

Möchten Sie Ihr Erbe sichern? Oder benötigen Sie qualifizierten Rat und Hilfe bei der Durchsetzung Ihrer erbrechtlichen Ansprüche?

Setzen Sie sich mit mir in Verbindung. Ich berate Sie gerne.

Rechtsanwaltskanzlei
Cornelia Schorn-Heidkamp
 Rechtsanwältin · Diplom-Betriebswirtin
 Oberdorf 39a
 53804 Much

Tel. 02245 6119265
 Fax 02245 6119266
 info@kanzlei-schorn-heidkamp.de
 www.kanzlei-schorn-heidkamp.de
Termine nach Vereinbarung







„Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht“
 - Johann Wolfgang von Goethe -



Michaela Bose
Rechtsanwältin und Strafverteidigerin
 Gibbinghausen 35 · 53804 Much · Tel. 0 22 45 / 91 12 12
 E-Mail: rain_bose@t-online.de · www.rechtsanwaeltinbose.de

Antik Galerie Rhein-Sieg-Kreis



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Münzen aller Art
- Silberbesteck
- Armband & Taschenuhren
- Modeschmuck & Bernstein
- Bronze & Porzellanfiguren
- Porzellangeschirr (Meissen)
- Militaria 1.WK und 2.WK
- Alte Post & Ansichtskarten
- Alte Kugelschreiber & Füller
- Musikinstrumente
- Zinn
- Orientteppiche (Seide)
- Kleine Ölgemälde
- Antikes Spielzeug
- Römer Gläser



Ihr Ansprechpartner für unseren Rhein-Sieg-Kreis



Inhaber: C. Reinhardt
Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 95 72 789**

oder **0177 2444 089**

0176 201 36 028

Hauptstraße 127 • 53797 Lokmar

Auf dem Parkplatz gilt nicht automatisch „rechts vor links“

Der Einkauf, ein kurzer Stopp beim Baumarkt oder Supermarkt - was gilt auf Parkplätzen eigentlich im Hinblick auf die Vorfahrt? Viele verlassen sich auf die Regel „rechts vor links“, wie sie aus dem Straßenverkehr bekannt ist. Tatsächlich gilt diese Regel auf Parkplätzen nur sehr eingeschränkt.

„Straßencharakter“ fehlt - daher keine generelle Vorfahrtsregel

Die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ ist in der Straßenverkehrsordnung (StVO) in § 8 Abs. 1 Satz 1 verankert und gilt an jeder Kreuzung oder Einmündung von Straßen ohne besondere Verkehrszeichen.

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat jedoch entschieden, dass auf öffentlichen Parkplätzen grundsätzlich keine „Straßen“ im Sinne der StVO vorliegen, weil dort keine Fahrbahnen mit fließendem Verkehr bestehen, sondern weit



überwiegend Rangier- und Parkplatzbewegungen.

Folglich gilt „rechts vor links“ dort nicht automatisch.

Stattdessen gelten Rücksicht und Kommunikation

Weil keine allgemeine Vorfahrtsregel greift, heißt das:

Autofahrer müssen besondere Vorsicht walten lassen und mit unklaren Situationen rechnen.

Oft gilt die Regeln der gegenseitigen Rücksichtnahme (§ 1 StVO): Wer fährt - wer rangiert? Wer steht - wer

fährt los? Ein Blickkontakt oder eine Handbewegung kann helfen.

Betreiber oder Grundstückseigentümer können durch Beschilderung oder Bodenmarkierungen eigene Vorfahrtsregeln festlegen. In solchen Fällen gilt dann die jeweilige Regelung.

Wenn Sie auf einem größeren Parkplatz, zum Beispiel eines Supermarkts oder eines Parkhauses, unterwegs sind, gehen Sie davon aus: Es ist keine klassische Straße mit Regel-Kreuzung.

Fahren Sie langsam, achten Sie auf Fußgänger, Fahrzeuge beim Rangieren sowie auf verdeckte Sicht-Situationen, wie zum Beispiel zwischen geparkten Fahrzeugen.

Seien Sie bereit, anderen Autos Vorrang zu gewähren - auch wenn formal keine Vorfahrtsregel gilt.

Prüfen Sie, ob Hinweisschilder oder Bodenmarkierungen auf dem Parkplatz vorhanden sind, die eine bestimmte Vorfahrtsregel oder Fahrtrichtung vorgeben.

Auch wenn viele Autofahrer reflexhaft davon ausgehen, dass „rechts vor links“ überall gilt - auf einem Parkplatz ist diese Vorfahrtsregel nicht automatisch anwendbar. Wer vorausschauend fährt und Rücksicht nimmt, kann das Risiko von Missverständnissen oder Unfällen deutlich reduzieren. Ein kurzer Blick und etwas Rücksicht reichen oft, um sicher durch den Parkplatzalltag zu kommen.

Diese Führerscheine müssen jetzt umgetauscht werden

Viele Autofahrerinnen und Autofahrer in Deutschland müssen sich in diesem oder den kommenden Jahren um den Umtausch ihres Führerscheins kümmern: Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen in den neuen EU-weit einheitlichen Führerschein im Scheckkartenformat umgetauscht werden. Die EU verspricht sich von dem Umtausch ein einheitliches und fälschungssicheres Führerscheinsystem.

Jährlicher Umtausch in gestaffelten Fristen

Die Umtauschpflicht gilt in gestaffelten Fristen und richtet sich nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins. Führerscheine, die zwischen 2002 bis 2004 ausgestellt wurden, müssen bis zum 19. Januar 2027, Führerscheine aus 2005 bis 2007 bis zum 19. Januar 2028 umgetauscht werden.

Für Führerscheine, die 2008 bis 2011 ausgestellt wurden, gelten jeweils Umtauschfristen vom 19. Januar 2029 bis 19. Januar 2032; für Dokumente aus dem Zeitraum 2012 bis 18. Januar 2013 endet die Frist am 19. Januar 2033. Führerscheinbesitzer, deren Ge-

burtsjahr vor 1953 liegt, haben unabhängig vom Ausstellungsjahr ihres alten Führerscheins bis zum 19. Januar 2033 Zeit für den Umtausch.

Achtung: Für Führerscheine, die zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurden, ist die Umtauschfrist bereits am 19. Januar 2026 abgelaufen. Wer zu spät ist, muss mit einem geringen Bußgeld rechnen - die eigentliche Fahrerlaubnis bleibt aber bestehen.

Termin vor Ort oder Umtausch digital beantragen?

Für den Umtausch notwendig sind ein gültiger Personal- oder Reisepass, ein biometrisches Passfoto sowie der alte Führerschein; zudem fällt eine Verwaltungsgebühr von rund 25 Euro an. Das neue Dokument muss dann alle 15 Jahre bei der örtlichen Fahrerlaubnisbehörde erneuert werden.

In einigen Kommunen kann der Pflicht-Umtausch digital durchgeführt werden. Dort können Sie in einem entsprechenden Serviceportal einen Antrag stellen, Dokumente hochladen und die Servicegebühr direkt bezahlen. Sparen kann man sich den Gang zum Amt vielerorts trotzdem noch nicht - entweder, weil

der neue Führerschein abgeholt, oder der alte zur Entwertung abgegeben werden muss. Ist der Online-Service in Ihrem Ort nicht verfügbar, sollten Sie möglichst frühzeitig einen Termin bei

der Fahrerlaubnisbehörde ihres aktuellen Wohnorts vereinbaren. Insbesondere zum jeweiligen Stichtag herrscht vielerorts hoher Andrang, die Bearbeitung kann dann mehrere Wochen dauern.

Dirk Molly

STOFFE · GARDINEN

Stoffe
Gardinen
Plissee
Rollo
Lamelle

Schöne
Fenster
& Räume

... aktuelle Modestoffe in riesiger Auswahl

Siegburg · Luisenstr. 95 · Tel. 02241 - 65308
www.dirkmolly.de

„Kommen Sie mit!“ - Vor-Ort-Besichtigungen von Wärmepumpen in Neunkirchen-Seelscheid und Hennef

Wärmepumpen gehören zu den effizientesten und klimafreundlichsten Heiztechnologien unserer Zeit. Die Anschaffung einer Wärmepumpe wirft jedoch für viele Hausbesitzer einige Fragen auf: Ist mein Gebäude überhaupt für eine Wärmepumpe geeignet? Wie laut ist eine Wärmepumpe? Wie läuft der Einbau ab? Was bedeutet die Umstellung im Alltag? Um diese und weitere Fragen direkt vor Ort beantworten zu können, laden die Energieagentur Rhein-Sieg und die Verbraucherzentrale NRW zu Wärmepumpenspaziergängen in Neunkirchen-Seelscheid

(Ortsteil Neunkirchen) und Hennef ein. Zwei örtliche Eigentümer werden ausführlich von ihren Erfahrungen rund um ihre Wärmepumpe berichten.

Mit dem Eigentümer ins Gespräch kommen

25. Juni, Neunkirchen-Seelscheid (Ortsteil Neunkirchen), Beginn 17 Uhr: Wärmepumpe in Kombination mit Photovoltaik

30. Juni, Hennef-Geisbach, Beginn 17 Uhr: Besichtigung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe im Betrieb
Stephan Herpertz, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, begleitet die Termine. Herpertz wird

gemeinsam mit den Hauseigentümern sowohl technische Fragen als auch Fragen zur Umsetzung des Projekts beantworten. Teilnehmende erfahren so, wie viel Lärm eine Wärmepumpe tatsächlich abgibt und was bei Platzierung und Planung zu beachten ist - und natürlich auch, wie die Kombination mit einer PV-Anlage funktioniert. Die Teilnehmer haben ausreichend Zeit, Fragen zu stellen, die Technik zu besichtigen und mit dem Eigentümer sowie dem Energieberater ins Gespräch zu kommen.

Teilnehmende müssen sich anmelden

Eingeladen sind Bürger der Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Diese ist per E-Mail zu richten an rheinsiegbkreis.energie@verbraucherzentrale.nrw. Der genaue Treffpunkt wird mit Bestätigung der Anmeldung versendet. Bei den Besichtigungen handelt es sich um Veranstaltungen der landesweiten Aktion „Mit Sicherheit erneuerbar“ der Verbraucherzentrale NRW. Alle Termine im Aktionszeitraum sind einsehbar unter www.energieagentur-rsk.de/lwa-2026.

Warum diese unser Denken verändern können: gute kleine Nachrichten



Foto: [pexels.com/ak-o](https://www.pexels.com/ak-o)

Katastrophen, Krisen und Konflikte dominieren oft die Nachrichtenlage. Doch neben den großen Schlagzeilen gibt es jeden Tag auch unzählige positive Entwicklungen - von neuen medizinischen Fortschritten bis hin zu kleinen Gesten im Alltag. Psychologen sagen: Gute Nachrichten können tatsächlich messbare Auswirkungen auf unsere Stimmung haben.

Das Gehirn reagiert stärker auf Negatives

Ein Grund dafür ist ein psychologisches

Phänomen, das als „Negativity Bias“ bekannt ist. Menschen nehmen negative Ereignisse intensiver wahr als positive. Evolutionsbiologisch hatte das einen Vorteil: Gefahren schnell zu erkennen erhöhte die Überlebenschancen. Im modernen Alltag führt dieser Mechanismus jedoch dazu, dass positive Entwicklungen oft weniger Aufmerksamkeit bekommen.

Gute Nachrichten wirken wie ein Gegengewicht

Studien zeigen, dass bewusst wahrgenommene positive Meldungen

Stress reduzieren können. Wer regelmäßig auch konstruktive oder lösungsorientierte Nachrichten liest, berichtet häufiger von Hoffnung und Zuversicht. Viele Medien greifen diesen Ansatz inzwischen auf. Sie berichten verstärkt über innovative Projekte, soziale Initiativen oder wissenschaftliche Fortschritte.

Inspiration statt Resignation

Solche Geschichten haben einen besonderen Effekt: Sie zeigen, dass Veränderungen möglich sind. Wenn Menschen sehen, dass Probleme gelöst werden können, steigt die Motivation, selbst aktiv zu werden.

Positive Nachrichten ersetzen keine kritische Berichterstattung. Aber sie erweitern die Perspektive - und erinnern daran, dass neben den Herausforderungen unserer Zeit auch viele gute Entwicklungen stattfinden. (ak-o)



BACK MIT AN!

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W/D)

- Ab 49.000€ Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!



Ab sofort und unbefristet
harry-brot.de/karriere



QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

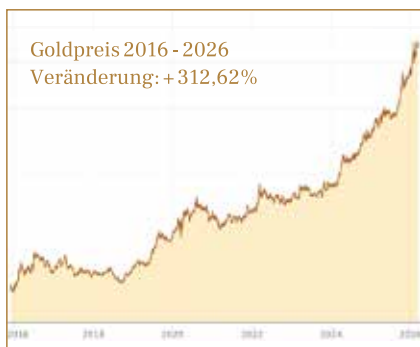


TRUMP lässt Edelmetalle explodieren: Höchster Gold- und Silberpreis aller Zeiten!!!



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 30 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Silber** hat sich innerhalb eines Jahres **mehr als verdoppelt**. **Gold und Silber** erhalten derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest der Welt um die Zoll- und Technologiestreit.

Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine. **Besonders durch die Angriffe der USA auf den Iran haben Gold und Silber einen neuen Höchstkurs erreicht.** Diese trugen dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.



Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

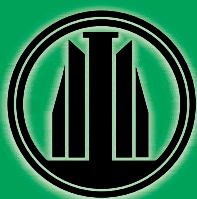
Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck

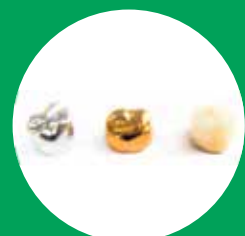


auch
Versilbertes

Münzen-Barren



Zahngold





Weiterbildung und Umschulung als Türöffner: Neue Chancen am Arbeitsmarkt



Foto: pexels.com/ak-o

Der deutsche Arbeitsmarkt befindet sich in einer paradoxen Situation. Während die Arbeitslosigkeit ansteigt und Unternehmen bei der Personalsuche kämpfen, fehlen gleichzeitig qualifizierte Fachkräfte. Diese Diskrepanz bietet Menschen jedoch eine Chance: durch gezielt gewählte Weiterbildungen und Umschulungen können sie in Branchen mit stabiler Nachfrage Fuß fassen und ihre Karriere neu ausrichten. Die Zahlen sind eindeutig. Im März 2025 konnten deutsche Unternehmen über 387.000 offene Stellen für qualifizierte Arbeitskräfte nicht

besetzen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts beteiligten sich 2024 nur 5,8 Prozent der Erwerbstätigen zwischen 25 und 64 Jahren an beruflicher Weiterbildung. Das deutet auf enormes Potenzial hin, denn viele Menschen könnten durch entsprechende Qualifizierungen die Chancen nutzen, die der Markt bietet.

Die Engpässe sind strukturell und andauernd. Laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung verließen von 2022 bis 2023 etwa 191.000 Personen sogenannte Engpassberufe, also Bereiche mit akutem Fachkräftemangel. Nur rund 167.000 strömten neu hinzu. Besonders betroffen sind Pflege, Handwerk und Informationstechnologie. Im Gesundheitssektor fehlen etwa 200.000 Fachkräfte, im Handwerk sind es rund 250.000, im MINT-Bereich über 320.000.

Umschulungen und Weiterbildungen zeigen sich gerade in diesem Kontext als realistische Lösung. Beliebteste Umschulungsberufe sind laut aktuellen Daten Fachinformatiker für Systemintegration, Pflegefachkraft und diverse Handwerksberufe. Diese Berufe zeichnen sich dadurch aus, dass Absolventen oft direkt nach dem Abschluss einen Arbeitsvertrag erhalten. Besonders im Pflegebereich können Absolventen mit stabilen Karriereperspektiven rechnen.

Die politische Unterstützung für diesen Weg wurde 2025 erheblich ausgebaut. Das reformierte Aufstiegs-Bafög erhöhte die maximale Förderung für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren von 15.000 auf 18.000 Euro. Der Darlehensersatz bei erfolgreichem Abschluss stieg von 50 auf 60 Prozent. Gleichzeitig wurde die Förderung für Teilzeitweiterbildungen verbessert, was insbesondere Berufstätigen mit Familie zugutekommt.

Das Kernförderinstrument bleibt der Bildungsgutschein. Personen, die arbeitslos sind oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind, können damit die vollständigen Kosten einer Umschulung abdecken. Eine wichtige



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere: Du bist das Mitteilungsblatt MUCH



Online lesen: mitteilungsblatt-much.de/e-paper | Blatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

MITTEILUNGSBLATT

für die *Much* Gemeinde
BERGISCH · SCHÖN.

Mit **INFORMATIONEN** aus dem Rathaus
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

für unsere Ausgabe
MITTEILUNGSBLATT MUCH als
Medienberater*in (m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukäuf
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Much



Änderung ab Januar 2025: Arbeitssuchende reichen ihre Anträge nunmehr ausschließlich bei den Arbeitsagenturen ein. Dies soll Prozesse vereinheitlichen und beschleunigen. Erfolgreiche Umschulungen führen in der Regel zu dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen. Forscher berichten von einer Reduktion des Langzeitarbeitslosigkeitsrisikos, wenn die Umschulung zu einem Beruf führt, der stabile Nachfrage aufweist. Für Personen über 50 Jahren kann eine Umschulung aufgrund von Gesundheitsproblemen oder gesättigtem Arbeitsmarkt sogar essenziell für die weitere Karriere sein.

Die praktische Realität zeigt: Umgeschulte Menschen profitieren von der aktuellen Marktlage. In Branchen wie IT, Pflege und Handwerk sind die Chancen auf stabile Anstellung nach Abschluss deutlich besser als in vielen anderen Sektoren. Eine 34-Jährige Industriekauffrau beispielsweise, deren Betrieb schloss, konnte sich zur Pflegeassistentin umschulen und erhielt anschließend eine Festanstellung in einem Pflegeheim.

Doch auch realistische Erwartungen sind wichtig. Umschulungen dauern in Vollzeit in der Regel 24 Monate inklusive Praktikum. Teilzeitmodelle erstrecken sich über etwa 34 Monate. Das erfordert Durchhaltevermögen und finanzielle Planung, auch wenn Bund und Länder Unterstützung bieten.

Der Schlüssel zum Erfolg liegt in gründlicher Vorbereitung. Angehende Umschüler sollten ihre Zielbranche recherchieren, Arbeitsmarkttrends analysieren und konkrete

offene Stellen recherchieren. Diese Unterlagen sind wertvoll bei der Beantragung eines Bildungsgutscheins: Sie belegen, dass eine realistische Chance auf dem Arbeitsmarkt besteht. Für Menschen, die beruflich blockiert sind, arbeitslos geworden sind oder ihre Fähigkeiten den neuen Anforderungen der Digitalisierung anpassen möchten, ist eine zielgerichtete Weiterbildung heute mehr als zuvor die Tür zu stabilen, zukunftssicheren Positionen. Der Fachkräftemangel ist ein Problem für Unternehmen, aber eine Gelegenheit für Erwerbstätige, die bereit sind, sich neu zu qualifizieren.



Praxis für Physiotherapie

ERIK VAN ZANTVOORT

Wir suchen für unsere Praxis in Overath

einen engagierten und qualifizierten

Physiotherapeuten (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeitstellung. Manuelle Lymphdrainage und / oder Manuelle Therapie wünschenswert.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem freundlichen und professionellen Umfeld.

Wir fördern regelmäßige Weiterbildung und bieten attraktive Arbeitsbedingungen sowie eine leistungsgerechte Vergütung.

Praxis für Physiotherapie | Erik van Zantvoort
Kreuzfahrerstr. 15 | 51491 Overath
Tel.: 02206 909890 | praxis-vanzantvoort@t-online.de



Die Entwicklungsgesellschaft des Kommunalunternehmens der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid mbH

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Assistenz der Geschäftsführung (m, w, d) im Bereich Controlling

Vollzeit, unbefristet, Arbeitsplatz im Rathaus der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Kernaufgaben: Aufstellung der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse, Projektarbeiten

Den Volltext der Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter:

www.nk-se.de/buergerservice/bekanntmachungen/stellenausschreibungen

www.much.de/rathaus/stellenangebote

Erscheinung:
mittwochs
Annahmeschluss
dienstags in der Vorwoche, 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT MUCH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: De214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Informationen aus der Gemeinde Much
 Gemeindeverwaltung Much
 Bürgermeister Karsten Schäfer
 Hauptstraße 57 · 53804 Much

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Thomas Knam
 SPD Heinz Willi Ruiters
 FDP Werner Michels
 Bündnis 90 / Die Grünen Pauline Gödecke

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Much. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

mitteilungsblatt-much.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindegzeitungen.

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Stellenmarkt

KEINE SCHICHTARBEIT!

Zerspaner (m/w/d) gesucht: Drehen und/oder Fräsen, 19 €/Std. + 50 € Tankgutschein, 25 % Urlaubszuschlag, nur Frühschicht, Einzelteile & Kleinserien, kleiner Familienbetrieb im Raum Neunkirchen-Seelerscheid / Much / Ruppichteroth. Einfach anrufen – kein Lebenslauf nötig! Tel. 02247/74869

Gesuche

Immobilien-

gesuche

Suche Haus zum Kauf..

für mich und meine 2 Pferde, bis € 300.000, evtl. auch zur Miete. Tel. 0172- 8286985

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Stellenmarkt

Suche Hilfe für Gartenarbeit

2-3 Std. 20€/Std. Tel. 015115780210



Der Weltrekord,
 für die längste Zeit,
 die jemand unter
 Wasser blieb,
 beträgt
 24,37 Minuten.

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00€

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

Online lesen: mitteilungsblatt-much.de/e-paper | Blatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

MITTEILUNGSBLATT
 für die Gemeinde Much

Zugleich **AMTSBLATT**
 für die Gemeinde Much
 Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
 PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

LAGERHALLEN

GERHARDS
 UMZÜGE & LAGERHAUS

- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 6-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 67 4
www.umzuege-gerhards.de

HAMMER

PREISE

bis Herbst 2027



Strom FIX

25,95 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 24,58 €/Monat



Erdgas FIX

9,27 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 20,83 €/Monat

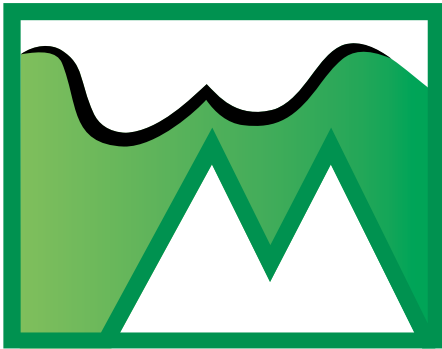


aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region



IMMOBILIEN WEBER-MOEWIUS

Stadhäuser | Landhäuser | Wohnungen | Gewerbeimmobilien | Grundstücke | Anlageobjekte

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie?

Die professionelle Einschätzung einer Immobilie durch den Makler verhindert, dass Sie als Verkäufer Vermögensverluste erleiden, die bei einer nicht fundierten Markwertermittlung wahrscheinlich entstehen.

Liegen Ihnen alle erforderlichen Unterlagen für den Verkauf vor?
Sprechen Sie den richtigen Kundenkreis in vollem Umfang an?

Stichwort Mehrfacheinstellung:

Wir verfügen beispielsweise über einen umfangreichen Kundstamm und inserieren in allen namhaften Immobilienportalen, während der Privatanbieter im Schnitt nur die Interessenten eines Portals erreicht.

Dies kann sich nachteilig auf den schlussendlich erzielbaren Verkaufserlös auswirken, denn eine geringere Anzahl von Interessenten bedeutet automatisch weniger Kaufgebote.

Auch ist eine Selektion im Hinblick auf die Finanzierung unablässig, um „Besichtigungstouristen“ von vorne herein auszuschließen. Dank unserer bewährten Geschäftskontakte zu Kreditinstituten und Finanzvermittlern ermöglichen wir Lösungen bei kniffligen Finanzierungssituationen seitens des Käufers zu besseren Konditionen. Ein Service, der natürlich auch Ihnen als Verkäufer bei der Erzielung des bestmöglichen Verkaufspreises zugutekommt. Denn wenn ein Käufer rein rechnerisch bei einer Kreditlaufzeit von 20 bis 25 Jahren für 0,3 – 0,7 Prozentpunkte günstiger finanzieren kann, ist dieser oftmals bereit, eine Immobilie zu einem höheren Kaufpreis zu erwerben.



Für unsere solventen Kunden suchen wir:

- Eigentumswohnungen zum Eigennutz oder als Kapitalanlage
- Einfamilien- oder Mehrgenerationenhäuser

- Baugrundstücke für Ein- oder Mehrfamilienhäuser
- Finanzierung ist vorgeprüft und gesichert

Immobilien Weber-Moewius

Zeithstraße 127
53819 Neunkirchen-Seelscheid
+49 (0)2247 - 97 11 10
www.weber-moewius-immobilien.de

Immobilien Weber-Moewius

Römerplatz 9
53173 Bonn-Bad Godesberg
+49 (0)228 - 280 96 45
info@wemo-immo.de

Wie immer: Ausgezeichnet

